

Stadt Ratzeburg

Ratzeburg, 22.05.2014

- Hauptausschuss -

Hiermit werden Sie

zur 6. Sitzung des Hauptausschusses der Stadt Ratzeburg
am Montag, 02.06.2014, 18:30 Uhr,
in den Ratssaal

eingeladen.

Bitte benachrichtigen Sie den Vorsitzenden und die/den zuständigen Vertreter/in, falls Sie verhindert sind.

T a g e s o r d n u n g

Öffentlicher Teil

- | | | |
|-----------|---|----------------------|
| Punkt 1 | Eröffnung der Sitzung durch den Vorsitzenden und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit | |
| Punkt 2 | Anträge zur Tagesordnung mit Beschlussfassung über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten | |
| Punkt 3 | Beschluss über Einwendungen zur Niederschrift vom 03.03.2014 | |
| Punkt 4 | Bericht über die Durchführung der Beschlüsse aus der Sitzung vom 03.03.2014 | SR/BerVoSr/116/2014 |
| Punkt 5 | Bericht der Verwaltung | |
| Punkt 6 | Fragen, Anregungen und Vorschläge von Einwohnerinnen und Einwohnern | |
| Punkt 7 | IT-Kooperation zwischen der Stadt Ratzeburg und dem Kreis Herzogtum Lauenburg | SR/BerVoSr/119/2014 |
| Punkt 8 | Beschluss der Jahresrechnung der Stadt Ratzeburg für das Haushaltsjahr 2013 | SR/BeVoSr/121/2014 |
| Punkt 9 | 1. Nachtragshaushalt 2014 | |
| Punkt 9.1 | I. Nachtragsstellenplan 2014 | SR/BeVoSr/125/2014 |
| Punkt 9.2 | 1. Nachtragshaushalt 2014; hier: Verwaltungs- und Vermögenshaushalt, Haushaltssatzung | SR/BeVoSr/123/2014/1 |
| Punkt 9.3 | Investitionsprogramm 2013 bis 2017 | SR/BeVoSr/124/2014 |
| Punkt 10 | Anträge | |
| Punkt 11 | Anfragen und Mitteilungen | |

Klaus-Stefan Clasen
Vorsitzender

Berichtsvorlage Stadt Ratzeburg

Stadt Ratzeburg 2013 – 2018

Datum: 21.05.2014

SR/BerVoSr/116/2014

Gremium	Datum	Behandlung
Hauptausschuss	02.06.2014	Ö

Verfasser:

FB/Az:

Bericht über die Durchführung der Beschlüsse aus der Sitzung vom 03.03.2014

Zusammenfassung:

Bürgermeister

Verfasser

elektronisch unterschrieben und freigegeben durch:

Ralf Weindock am 19.05.2014

Ralf Weindock am 19.05.2014

Bürgermeister Voß am 21.05.2014

Sachverhalt:

TOP 6 IT-Kooperation zwischen Stadt Ratzeburg und Kreis Herzogtum Lauenburg

Siehe Berichtsvorlage für die heutige Sitzung.

Mitgezeichnet haben:

Berichtsvorlage Stadt Ratzeburg

Stadt Ratzeburg 2013 – 2018

Datum: 22.05.2014

SR/BerVoSr/119/2014

Gremium	Datum	Behandlung
Hauptausschuss	02.06.2014	Ö

Verfasser: Herr Ralf Weindock

FB/Az: 1 / 002 13/II

IT-Kooperation zwischen der Stadt Ratzeburg und dem Kreis Herzogtum Lauenburg

Zusammenfassung:

Umsetzung der IT-Zusammenarbeit mit dem Kreis Herzogtum Lauenburg im Laufe des Jahres 2014 mit Betriebsbeginn ab 01.01.2015.

Bürgermeister

Verfasser

elektronisch unterschrieben und freigegeben durch:

Ralf Weindock am 22.05.2014

Bürgermeister Voß am 22.05.2014

Sachverhalt:

In der Sitzung des Hauptausschusses am 03.03.2014 wurde die endgültige Fassung der Machbarkeitsstudie (Grobkonzept) vom 20.02.2014 durch die Fa- Lantana präsentiert und ausführlich erläutert. Die Angelegenheit sollte jedoch im Hinblick auf die finanziellen Auswirkungen im Finanzausschuss beraten werden, was am 26.03.2014 erfolgte. Der Finanzausschuss hat hierfür ein Budget von max. 257 T€ in fünf Jahren (ab 2015) bereitgestellt.

Vor diesem Hintergrund hat zwischenzeitlich am 03.04.2014 ein weiteres Gespräch mit den Vertretern des Kreises Herzogtum Lauenburg stattgefunden, um auf dieser Basis ein Konzept (Feinkonzept durch Fa. Lantana) und einen Entwurf eines öffentlich-rechtlichen Kooperationsvertrages zu erarbeiten, was auf der Basis des vorhandenen Budgets möglich ist. Der öffentlich-rechtliche Kooperationsvertrag wird dem Hauptausschuss nach Erstellung und Vorlage des Feinkonzeptes vorgelegt.

Nur auf diesem Wege können im eigenen Haus Ressourcen für die Modernisierung der Verwaltung freigesetzt werden. Der Status quo ist nicht mehr zukunftsfähig.

Mitgezeichnet haben: -----

Beschlussvorlage Stadt Ratzeburg

Stadt Ratzeburg 2013 – 2018

Datum: 22.05.2014

SR/BeVoSr/121/2014

öffentlich

Gremium	Datum	Behandlung	Ergebnis
Finanzausschuss	20.05.2014	Vorberatung	einstimmig beschlossen
Hauptausschuss	02.06.2014	Kenntnisnahme	
Stadtvertretung	16.06.2014	Entscheidung	

Verfasser: Axel Koop

FB/Aktenzeichen: 20 13 04

Beschluss der Jahresrechnung der Stadt Ratzeburg für das Haushaltsjahr 2013

Zielsetzung:

Beschlussfassung gemäß § 94 Abs. 3 der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein (GO) über die Jahresrechnung 2013

Beschlussvorschlag:

Der Finanzausschuss empfiehlt,
der Hauptausschuss beschließt, die Beschlussempfehlung des Finanzausschusses mit keinem eigenen Beschlussvorschlag zu ergänzen; oder
der Hauptausschuss beschließt, die Beschlussempfehlung des Finanzausschusses mit folgendem eigenen Beschlussvorschlag zu ergänzen:

(Text)

und
die Stadtvertretung beschließt,

die Jahresrechnung 2013 festzustellen.

 Bürgermeister

 Verfasser

elektronisch unterschrieben und freigegeben durch:

Wolfgang Werner am 08.05.2014

Bürgermeister Voß am 12.05.2014

Sachverhalt:

Nach § 94 der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein (GO) in Verbindung mit § 7 der Hauptsatzung der Stadt Ratzeburg hat der Finanzausschuss die Aufgabe, die

Jahresrechnung zu prüfen und der Stadtvertretung zur Beschlussfassung (Feststellung) vorzulegen.

Diese Prüfung hat am 26.03.2014 stattgefunden, das Prüfungsergebnis ist in einem Schlussbericht festgehalten worden (Anlage).

Nach § 94 GO kann der Bürgermeister den Schlussbericht mit Ergänzungen versehen und dann der Stadtvertretung vorlegen, die Stellungnahme zu den einzelnen Anmerkungen ist kursiv gedruckt den einzelnen Punkten hinzugefügt.

Die nach den §§ 93 GO und 37 GemHVO erstellte Jahresrechnung wird am Sitzungstag zur Einsichtnahme bereitgehalten.

Finanzielle Auswirkungen:

Durch die Ausführung des vorgeschlagenen Beschlusses entstehen folgende Auswirkungen auf den Haushalt:

Die Jahresrechnung 2013 schließt im Verwaltungshaushalt ohne Soll-Fehlbetrag ab; damit konnte der eingeplante Fehlbedarf von 1.972.500,00 € komplett vermieden werden.

Dem Vermögenshaushalt konnte vom Verwaltungshaushalt nur die gesetzlich vorgeschriebene Pflichtzuführung in Höhe der ordentlichen Tilgungsbeträge (~ 984 T€) zugeführt werden.

Verschiedene Verbesserungen im Vermögenshaushalt (Einsparungen und Abgänge auf Haushaltsausgabereise) führten letztendlich dazu, dass die Kreditaufnahme um rd. 50 T€ gesenkt werden konnte.

Anlagenverzeichnis:

Schlussbericht mit Stellungnahme des Bürgermeisters

mitgezeichnet haben:



Erläuterungen

zur Jahresrechnung **2013**
der Stadt Ratzeburg

1 Vorbemerkungen

1.1 Prüfungsauftrag

In § 94 der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein ist die Prüfung der Jahresrechnung durch das Rechnungsprüfungsamt vor der Feststellung durch die Stadtvertretung geregelt. Da die Stadt Ratzeburg kein Rechnungsprüfungsamt unterhält tritt an dessen Stelle der Finanzausschuss, welcher als Rechnungsprüfungsausschuss tätig wird. Inhalt dieser zugewiesenen Pflichtaufgabe ist die Prüfung, ob

- der Haushaltsplan eingehalten,
- die einzelnen Rechnungsbeträge sachlich und rechnerisch vorschriftsmäßig begründet und belegt,
- bei den Einnahmen und Ausgaben rechtmäßig verfahren und
- die Vermögensrechnung einwandfrei geführt worden ist.

Unter Beachtung dieser Prämissen müsste das **gesamte gemeinwirtschaftliche Handeln des abgelaufenen Haushaltsjahres** geprüft werden. Dies ist praktisch nicht umsetzbar, sodass die Prüfung nach pflichtmäßigen Ermessen beschränkt und auf ein stichprobenartiges Verfahren abgestellt werden kann.

Als Maßstäbe für die Inhalte und Aufgaben der Prüfung gelten dabei Ordnungsmäßigkeit, Rechtmäßigkeit, Wirtschaftlichkeit, Sparsamkeit und Zweckmäßigkeit des Verwaltungshandelns. Ziel der Prüfung ist es, die Gründe bzw. Ursachen für fehlerhaftes Verhalten zu ermitteln, gegebenenfalls auf Verbesserungsmöglichkeiten hinzuweisen und dazu beizutragen, dass die Leistungsfähigkeit des Verwaltungshandelns erhalten bleibt bzw. gesteigert wird. Die bei dieser Prüfung ermittelten Ergebnisse und gewonnenen Erkenntnisse sind in zusammengefasster Form in einem Schlussbericht aufzunehmen.

1.2 Prüfungsgegenstand/-grundlagen

Der Fachbereich Finanzen stellt die Unterlagen der Jahresrechnung 2013 zur Verfügung. Neben den kassenmäßigen Abschluss und der Haushaltsrechnung sind der Jahresrechnung eine Übersicht über die Schulden und die Rücklagen, ein Rechnungsquerschnitt und eine Gruppierungsübersicht sowie ein Nachweis über die bestehenden Haushaltsreste im Einzelnen beigefügt.

Ferner werden zum Sitzungstag der Haushaltsplan nebst I. Nachtragshaushaltsplan und die Belege, Annahme- und Auszahlungsanordnungen sowie Buchungsanweisungen bereitgestellt.

2 Prüfungsvollzug

2.1 Haushaltsplan- und abrechnung

Die Haushaltssatzung ist eine Pflichtsatzung und bildet die Rechtsgrundlage der gemeindlichen Haushaltsführung für ein Jahr.

Die von der Stadtvertretung in ihrer Sitzung am 10.12.2012 beschlossene Haushaltssatzung wurde mit Beschluss vom 16.09.2013 durch eine I. Nachtragshaushaltssatzung ergänzt. Da die Ursprungshaushaltssatzung zu Beginn des Haushaltsjahres aufgrund der fehlenden Genehmigung der Kommunalaufsichtsbehörde noch nicht bekannt gemacht werden konnte, waren bis zum Zeitpunkt ihrer Bekanntmachung die Bestimmungen über die vorläufige Haushaltsführung zu beachten. Diese Einschränkungen bewirken, dass die Zielstellungen, die sich in den Ansätzen des Haushaltsplanes widerspiegeln, hinter das Gebot der Unabweisbarkeit zurücktreten.

Ferner sind in der Finanzwirtschaft Haushaltsgrundsätze entwickelt worden, die die Aufgabe haben, eine möglichst vollkommene Verwirklichung der verschiedenen Funktionen des Etats zu gewährleisten. Die klassischen Haushaltsgrundsätze, auf denen das kommunale Haushaltsrecht aufbaut, sind Ordnungsprinzipien teils im politischen, teils im ökonomischen Sinne.

Gemäß § 6 GemHVO sind Einnahmen und Ausgaben nur in Höhe der im Haushaltsjahr voraussichtlich eingehenden und zu leistenden Beträge zu veranschlagen. Soweit sie nicht errechenbar sind, sind sie sorgfältig zu schätzen. Einnahmen sind nach ihrem Entstehungsgrund und Ausgaben nach Einzelzwecken in voller Höhe und getrennt voneinander zu veranschlagen; die Zwecke müssen hinreichend bestimmt sein. Im Vermögenshaushalt sind die einzelnen Vorhaben getrennt voneinander zu veranschlagen.

Dieser Grundsatz (der Haushaltswahrheit und Klarheit) besagt, dass die in der Haushaltsperiode voraussichtlich eingehenden Einnahmen und voraussichtlich zu leistenden Ausgaben mit größtmöglicher Genauigkeit zu veranschlagen sind. Gleichzeitig enthält er das Verbot, Beträge und Sachverhalte zu verschleiern, vorzutäuschen oder im Hinblick auf eine zu erwartende Kürzung zu hoch anzusetzen. Die Haushaltsklarheit baut hierauf auf und bestimmt, dass der Haushaltsplan transparent aufzumachen und so zu gliedern ist, dass bei den Einnahmen erkennbar wird, wo und in welcher Höhe sie ihren Entstehungsgrund haben und für welchen Zweck und warum in dieser Höhe die Ausgaben zu veranschlagen sind.

Um die Haushaltsausführung transparenter darzustellen, wird die zahlenmäßige Entwicklung laut Veranschlagungen und Rechnungsergebnis in der folgenden Übersicht ausgewiesen:

	HH-Plan 2013	1. Nachtrag	Rechn.-Ergebnis	Abweichung vom Plan
Verwaltungshaushalt:				
Einnahme	18.285.100 €	19.139.000,00 €	21.018.329,90 €	1.879.329,90 €
Ausgabe	20.853.500 €	21.111.500,00 €	21.018.329,90 €	-93.170,10 €
darin Zuführung an VmöHH.	1.010.800 €	987.500,00 €	984.232,10 €	-3.267,90 €
Fehlbedarf/-betrag	-2.568.400 €	-1.972.500,00 €	0,00 €	1.972.500,00 €
Vermögenshaushalt:				
Einnahme	2.179.600 €	3.068.400,00 €	2.759.459,16 €	-308.940,84 €
Ausgabe	2.179.600 €	3.068.400,00 €	2.759.459,16 €	-308.940,84 €
Fehlbedarf/-betrag	0 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Die Jahresrechnung schließt im **Verwaltungshaushalt** mit bereinigten Soll-Einnahmen und mit bereinigten Soll-Ausgaben von 21.018.329,90 € ab, weist somit keinen Fehlbetrag aus und ist damit ausgeglichen. Das geplante Defizit (Fehlbedarf) von 1.972.500,00 € konnte durch Verbesserungen aus Mehreinnahmen und Minderausgaben bei den einzelnen Einnahme- und Ausgabepositionen in allen Unterabschnitten komplett aufgefangen werden.

Der **Vermögenshaushalt** schließt mit bereinigten Soll-Einnahmen und mit bereinigten Soll-Ausgaben in Höhe von 2.759.459,16 € ab, weist somit keinen Fehlbetrag aus und ist damit ausgeglichen. Hier konnte die vorgesehene Kreditaufnahme in Höhe von 333.800,00 € um 50.249,19 € auf 283.550,81 € gesenkt werden.

2.2 Haushaltsrechnung

Die Haushaltsrechnung ist gemäß § 37 GemHVO Bestandteil der Jahresrechnung und das Ergebnis der gesamten Finanzvorfälle des Haushaltes. Nachzuweisen sind gem. § 38 und 39 GemHVO:

- die Soll-Einnahmen und die Soll-Ausgaben,
- die Ist-Einnahmen und die Ist-Ausgaben bis zum Abschlusstag,
- die Kasseneinnahme- und ausgabereste,
- die Haushaltsansätze,
- die über- und außerplanmäßigen Ausgaben,
- die Haushaltseinnahme- und ausgabereste.

Die Haushaltsrechnung schließt im Ergebnis mit bereinigten Soll-Einnahmen und Soll-Ausgaben in Höhe von 23.777.789,06 € ab.

Verwaltungshaushalt

Gegenüber der Planung schließt der **Verwaltungshaushalt** mit einem in Einnahmen und Ausgaben ausgeglichenem Rechnungsergebnis von 21.018.329,90 € ab.

Unter Einbeziehung der Abwicklung der Reste aus Vorjahren ergeben sich gegenüber den Haushaltsansätzen:

Mehreinnahmen	1.947.275,36 €	Mehrausgaben	584.186,97 €
Mindereinnahmen	50.631,16 €	Minderausgaben	1.070.202,80 €
saldiert		saldiert	
Mehreinnahmen	1.896.644,20 €	Minderausgaben	486.015,83 €
neue HER	- €	neue HAR	395.769,65 €
<u>Abgänge</u>		<u>Abgänge</u>	
alte HER	- €	alte HAR	2.923,92 €
alte KER	17.314,30 €	alte KAR	- €
Mehreinnahmen	1.879.329,90 €	Minderausgaben	93.170,10 €

In diesen Zahlen sind die Ausgleichsbuchungen zwischen Verwaltungshaushalt und Vermögenshaushalt sowie weitere Jahresabschlussbuchungen enthalten.

Der Abgang auf Haushaltsausgabereste aus Vorjahren (HAR) wirkt sich positiv aus. Der Abgang auf Kasseneinnahmereste (KER) wirkt hingegen auf das Ergebnis negativ, weil die Forderungen nicht vereinnahmt werden konnten.

Anzumerken bleibt, dass nach erfolgter Pflichtzuführung zum Vermögenshaushalt in Höhe der ordentlichen Tilgungsleistungen der Verwaltungshaushalt mit einem Soll-Überschuss von 328.479,88 € abschloss. Dieser Betrag ist in den oben dargestellten Mehrausgaben von 584.186,97 € enthalten und diente der außerplanmäßigen Fehlbetragsabwicklung des vom Vorjahr vorgetragenen Soll-Fehlbetrags von 1.570.169,07 €, sodass folglich die im Haushaltsjahr 2014 vorgesehene Fehlbetragsabdeckung entsprechend reduziert werden kann.

Vermögenshaushalt

Gegenüber der Planung von je 3.068.400,00 € schließt der **Vermögenshaushalt** mit einem in Einnahmen und Ausgaben ausgeglichenem Rechnungsergebnis von 2.759.459,16 € ab.

Unter Einbeziehung der Abwicklung der Reste aus Vorjahren ergeben sich gegenüber den Haushaltsansätzen:

Mehreinnahmen	119.505,04 €	Mehrausgaben	18.863,37 €
Mindereinnahmen	931.589,53 €	Minderausgaben	1.699.073,55 €
saldiert		saldiert	
Mindereinnahmen	812.084,49 €	Minderausgaben	1.680.210,18 €

neue HER	866.950,81 €	neue HAR	1.690.541,55 €
<u>Abgänge</u> alte HER	363.807,16 €	<u>Abgänge</u> alte HAR	319.272,21 €
alte KER	- €	alte KAR	- €
Mindereinnahmen	308.940,84 €	Minderausgaben	308.940,84 €

In diesen Zahlen sind die Ausgleichsbuchungen zwischen Verwaltungshaushalt und Vermögenshaushalt sowie weitere Jahresabschlussbuchungen enthalten. Der Abgang auf Haushaltsausgaberreste aus Vorjahren (HAR) wirkt sich positiv aus. Der Abgang auf Haushaltseinnahmereste (HER) wirkt hingegen auf das Ergebnis negativ.

2.3 Kassenmäßiger Abschluss

Der kassenmäßige Abschluss nach § 38 GemHVO, der sich aus dem Abschluss der Buchungsunterlagen der Stadtkasse (Zeit- und Sachbuch) zum Jahresende ergibt, ist als Bestandteil der Jahresrechnung beigefügt. Auf eine Wiederholung wird an dieser Stelle verzichtet.

Der buchungsmäßige Kassenbestand belief sich am Ende des Haushaltsjahres 2013 auf **1.148.841,55 €**. Er setzt sich zusammen aus:

Ist-Fehlbestand im Verwaltungshaushalt	1.134.921,43 €
Ist-Bestand im Vermögenshaushalt	2.283.762,98 €
<u>Gesamt (Ist-Bestand)</u>	<u>1.148.841,55 €</u>
Verwahrgelder/Vorschüsse	0,00 €
<u>buchungsmäßiger Kassenbestand</u>	<u>1.148.841,55 €</u>

Verprobung des kassenmäßigen Abschlusses

Zur Feststellung der Richtigkeit der im kassenmäßigen Abschluss ermittelten Ergebnisse wurde eine Verprobung der Reste (Haushalts- und Kassenreste) mit den Ist-Ergebnissen vorgenommen:

Verwaltungshaushalt		Vermögenshaushalt	
Ist-Einnahmen	22.165.124,26 €	Ist-Einnahmen	6.598.820,39 €
abzgl. Ist-Ausgaben	23.300.045,69 €	abzgl. Ist-Ausgaben	4.315.057,41 €
Ist-Fehlbestand	1.134.921,43 €	Ist-Bestand	2.283.762,98 €
zzgl. neue HER	- €	zzgl. neue HER	866.950,81 €
zzgl. HER VJ	- €	zzgl. HER VJ	556.900,00 €
zzgl. neue KER	1.519.599,98 €	zzgl. neue KER	788,50 €
abzgl. neue HAR	395.769,65 €	abzgl. neue HAR	1.690.541,55 €
abzgl. HAR VJ	- €	abzgl. HAR VJ	2.018.616,25 €
abzgl. neue KAR	-11.091,10 €	abzgl. neue KAR	-755,51 €
Differenz muss 0 sein	0,00 €	Differenz muss 0 sein	0,00 €

Die Verprobung des Ergebnisses des kassenmäßigen Abschlusses ergab keine Abweichung.

2.4 Rücklagen

Als Rücklagen werden die Geldbeträge bezeichnet, die als Teil des Gemeindevermögens außerhalb des Haushaltsplanes vorgehalten werden, um künftige Haushaltsjahre zu finanzieren bzw. bei Bedarf den Kassenbestand zu verstärken. Im Wesentlichen dient die allgemeine Rücklage der Finanzierung von Investitionen.

Der Bestand der allgemeinen Rücklage zum Jahresabschluss 2013 beträgt **10.060,39 €**. Eine vollständige Entnahme ist im Haushaltsjahr 2014 vorgesehen.

2.5 Schulden

Gemäß § 37 Abs. 2 Nr. 2 GemHVO ist der Jahresrechnung eine Übersicht über die Schulden beizufügen, aus der der Schuldenstand zu Beginn und am Ende des Haushaltsjahres ersichtlich ist.

Entsprechend der Übersicht zur Jahresrechnung hat sich der Schuldenstand aus Krediten im Haushaltsjahr 2013 wie folgt entwickelt:

Stand am 01.01.2013:	9.948 T€	
+ Neuaufnahme	604 T€	Haushaltseinnahmerest aus 2012
<u>./. planm. Tilgung</u>	<u>973 T€</u>	
<u>Stand am 31.12.2013</u>	<u>9.579 T€</u>	

Darüber hinaus konnte in der Jahresrechnung 2013 die im Haushaltsplan vorgesehene Kreditaufnahme von 333.800,00 € um 50.249,19 € auf **283.550,81 €** gesenkt werden. Dieser Betrag wurde als neuer Haushaltseinnahmerest (HER) in das Haushaltsjahr 2014 übertragen.

Kassenkredite

Zur kurzfristigen Liquiditätsüberbrückung mussten im Haushaltsjahr 2013 mehrmals Kassenkredite aufgenommen werden. Zum Jahresende betrug der Kassenkreditbestand 2,0 Mio. €.

2.6 Belegprüfung

Ziel der Belegkontrollen ist die Feststellung, ob

- die angeordneten Einnahmen und Ausgaben den angegebenen Haushaltsstellen richtig zugeordnet worden sind,
- die Anordnungen korrekt erstellt und von den dazu Ermächtigten unterzeichnet wurden,
- den Anordnungen die notwendigen begründenden Belege beigefügt waren,
- die richtige Lieferung/Leistung als Teilbescheinigung der sachlichen Richtigkeit bescheinigt wurde,
- die Skontoabzugsmöglichkeiten beachten wurden,
- die Fälligkeiten richtig benannt worden sind und
- das Kassenwirksamkeitsprinzip Beachtung findet.

Schlussbericht des Rechnungsprüfungsausschusses der Stadt Ratzeburg zur Jahresrechnung 2013

Die Jahresrechnung 2013 mit allen Anlagen und Zahlungsbelegen wurde am 26.03.2014 im Rathaus der Stadt Ratzeburg stichprobenartig durchgesehen und geprüft.

Folgende Anmerkungen und/oder Beanstandungen sind zu notieren:

1. Die Jahresrechnung schließt im **Verwaltungshaushalt** mit bereinigten Soll-Einnahmen in Höhe von 21.018.329,90 € sowie mit bereinigten Soll-Ausgaben in Höhe von 21.018.329,90 € ab, weist somit keinen Fehlbetrag aus und ist damit ausgeglichen.

Das geplante Defizit (Fehlbedarf) von 1.972.500,00 € konnte durch Verbesserungen aus Mehreinnahmen und Minderausgaben bei den einzelnen Einnahme- und Ausgabepositionen in allen Unterabschnitten komplett aufgefangen werden.

Nach erfolgter Pflichtzuführung zum Vermögenshaushalt in Höhe der ordentlichen Tilgungsleistungen schloss der Verwaltungshaushalt mit einem Soll-Überschuss von 328.479,88 € ab. Dieser Betrag diente der außerplanmäßigen Fehlbetragsabwicklung des vom Vorjahr vorgetragenen Soll-Fehlbetrags von 1.570.169,07 €, so dass folglich die im Haushaltsjahr 2014 vorgesehene Fehlbetragsabdeckung entsprechend reduziert werden kann.

Der **Vermögenshaushalt** schließt mit bereinigten Soll-Einnahmen in Höhe von 2.759.459,16 € und mit bereinigten Soll-Ausgaben in Höhe von 2.759.459,16 € ab, weist somit keinen Fehlbetrag aus und ist damit ausgeglichen.

Hier konnte die vorgesehene Kreditaufnahme in Höhe von 333.800,00 € um 50.249,19 € auf 283.550,81 € gesenkt werden.

2. Aus der Belegprüfung ergeben sich folgende Anmerkungen:

Haushaltsstelle	Bemerkungen
a) 130.5203 - Unterh. und Ergänz. d. Geräte/Ausrüstung (AO-Nr. 13043889, 13045274, 13045275, usw.)	Eine Fachfirma für Feuerschutz und Sicherheit gewährt für die Anschaffung und Unterhaltung von Ausrüstungsgegenständen sowie der persönlichen Schutzausrüstung nur teilweise 10 % Rabatt; warum nicht in allen Fällen? <i>Die Firma gewährt Sonderrabatt auf gewisse Standardartikel; die Artikel aus den aufgeführten Belegen sind tlw. fahrzeug-/gerätespezifische Artikel.</i>
b) 130.5203 - Unterh. und Ergänz. d. Geräte/Ausrüstung (AO-Nr. 13042065)	Der Preis für den Erwerb von kleinen Schaumlöschmittel-Gebinden für die Feuerwehr wird als sehr hoch empfunden, warum können nicht größere Gebinde gekauft werden? <i>Die Kanister sind für die vorgesehenen Fächer (DIN-Norm) in den Fahrzeugen; lt. Auskunft des Gerätewartes gibt es keine Großgebände zum Abfüllen.</i>

<p>c) 130.5203 - Unterh. und Ergänz. d. Geräte/Ausrüstung</p> <p>(AO-Nr. 13044694)</p>	<p>Die sachliche Begründung für den Kauf von 19 Schließzylindern fehlt.</p> <p><i>Die verschiedenen Zylinder werden als Ersatz nach Türöffnungen benötigt.</i></p>
<p>d) 130.5203 - Unterh. und Ergänz. d. Geräte/Ausrüstung</p> <p>(AO-Nr. 13045265)</p>	<p>Die eingeräumte Skontoabzugsmöglichkeit wurde nicht beachtet.</p> <p><i>Skonto wurde bis 22.09.2013 eingeräumt; die Zahlung erfolgte am 30.10.2013. Eingang des Beleges war am 23.10.2013, der Skontoabzug wurde aufgrund des verstrichenen Termins nicht berücksichtigt.</i></p>
<p>e) 130.5500 - Haltung von Fahrzeugen</p> <p>(AO-Nr. 13047000, 13047001)</p>	<p>In einem Fall wird eine Pauschale gezahlt, in dem anderen wird für den Einbau eines Ersatzteils im Wert von 142,- € die Anreise mehrerer Techniker aus Ulm bezahlt; geht das nicht billiger?</p> <p><i>Die vereinbarte Pauschale wird für eine jährliche UVV-Prüfung durch IVECO-Techniker gezahlt; bei Anforderungen für Einzel-Reparaturen müssen Reisekosten gezahlt werden.</i></p>
<p>f) 130.5500 - Haltung von Fahrzeugen</p>	<p>Die sachliche Begründung für die monatlichen Befüllungen zahlreicher Benzinkanister fehlt.</p> <p><i>Der Kraftstoff in den Kanistern wird für motorbetriebene Geräte (Kettensäge, Stromerzeuger etc.) sowie Boote benötigt; vorgehalten werden auf der Wache ca. 70 Liter Treibstoff in Kanistern.</i></p> <p><i>Nach den wöchentlichen Übungen ist der Kraftstoffvorrat unverzüglich wieder aufzufüllen, um die ständige Einsatzbereitschaft zu gewährleisten.</i></p>
<p>g) 231.5104 - Unterhaltung Außenanlagen Sportpl. Fuchswald</p> <p>(AO-Nr. 13033220)</p>	<p>Aus der Auftragserteilung gehen durchzuführende Arbeiten für drei Sportplätze hervor, wobei die Auftragssumme handschriftlich erhöht wurde. Handelt es sich dabei um einen Jahresauftrag und bei welchen weiteren Haushaltsstellen finden sich die anderen Rechnungen?</p> <p><i>Der Auftrag für die Wartung und Unterhaltung aller Kunstrasenplätze wurde 2013 als 5-Jahresvertrag an eine Fachfirma vergeben. Die Kosten wurden anteilmäßig auf die HHSt. 231.5104, 560.5105 und 2812.5112 (SV) verteilt.</i></p>
<p>h) 350.5913 - Kosten für Leistungen Bauhof</p> <p>(AO-Nr. 13033695,13033696)</p>	<p>Die Rechnungen sind an den Schulverband Ratzeburg adressiert, wurden aber von der Stadt Ratzeburg beglichen; außerdem ist der Zahlungsgrund nicht erkennbar.</p> <p><i>Die Rechnungen wurden irrtümlich an den Schulverband adressiert. Tatsächlich erteilte die Verwaltung den Auftrag aber für die Stadt. Der Zahlungsgrund ergibt sich aus dem den Rechnungen beigefügten Auftrag, nämlich dem Transport von Mobiliar. Ergänzend dazu ist auszuführen, dass mit den von</i></p>

den Schulen (z. B. alte Möbel der LG) nicht mehr benötigten Möbeln die Ausstattung des Büros der Geschäftsführerin der VHS und der Unterrichtsräume für die VHS erfolgte.

-
- i) 350.6013 - Sachkosten
„Projekt: Politische Bildung“

(AO-Nr. 13043571, 13046364,
13047475, usw.)

Bei diversen Auszahlungsanordnungen fehlen die zahlungsbegründenden Unterlagen (Rechnungsbeleg, Quittung etc.). Der Ausdruck eines elektronischen Überweisungsbeleges ist nicht ausreichend.

Die Originalbelege sind gemäß Weisung des zuständigen Bundesministeriums dem beauftragten Deutschen VHS-Verband zur Prüfung und zum Verbleib vorzulegen, da im Rahmen des Projektes die Bundesmittel von der Stadt nur verwaltet werden. Kopien der Belege wurden den Anweisungen jetzt nachträglich beigelegt.

-
- j) 560.4xxx Personalkosten

Zu klären ist, welche Personalausgaben dem Unterabschnitt 560 „Sportplatz Riemannstraße“ zugeordnet werden.

Dem Unterabschnitt 560 sind die Personalkosten des Landschaftspflegers des Fachbereiches Stadtplanung, Bauen und Liegenschaften mit 25% seines Aufgabenbereiches zugeordnet.

-
- k) 880.5914 - Kosten Leistungen
Dritter (Grünpflege)

(AO-Nr. 13034972)

Hier wurden auf Anforderung eines Steuerberaters Grünpflegearbeiten für mehrere Jahre rückwirkend bezahlt, obwohl eine sachliche Begründung und eine „Unternehmerrechnung“ fehlen.

Ein Pächter hat vertraglich die Pflege für das direkte Umfeld des Pachtobjektes und klar abgegrenzter Flächen übernommen. Dafür zahlt die Stadt im Jahr 766,94 €. Die Zahlung dieses vereinbarten Betrages wurde über mehrere Jahre versäumt und musste jetzt in einer Summe nachgezahlt werden.

-
- l) 880.5914 - Kosten Leistungen
Dritter (Grünpflege)

(AO-Nr. 13027291)

Die Rechnungslegung eines Grundstückspflegeunternehmens wirkt intransparent; ebenso fehlt der Leistungsort der durchgeführten Arbeiten.

Leistungsort ist die Kleingartenanlage Röpersberg; Auftragnehmer war eine inzwischen bereits wieder aufgegebene Ein-Mann-Firma.

-
- m) Versicherungsschäden

Versicherungsschäden und die damit zusammenhängenden Versicherungserstattungen werden einzeln und getrennt voneinander im Haushalt dargestellt und verbucht. Es wird angeregt, das Verfahren zu überprüfen und ggf. eine direkte Abrechnung mit der Versicherung vorzunehmen (Rechnung wird unter Umgehung des städtischen Haushalts direkt von der Versicherung bezahlt).

Zum Einen entspricht dieses Verfahren den gemeindehaushaltsrechtlichen Bestimmungen, wonach Einnahmen und

Ausgaben getrennt voneinander zu buchen sind und nicht saldiert werden dürfen; zum Anderen ist die Stadt Auftraggeberin und damit auch Rechnungsempfängerin. Schadensfälle und die damit zusammenhängenden Versicherungserstattungen stellen folglich buchführungspflichtige Geschäftsvorfälle dar; abweichende Verfahren im Privatbereich könne nicht auf die Verwaltung übertragen werden.

n) Allgemein

Zahlreiche Rechnungsbeträge sind nicht ausreichend sachlich begründet und belegt; auf die vorschriftsmäßige Erledigung sollte hingewiesen werden.

Der Hinweis ist erfolgt.

3. Abschließend kann festgehalten werden, dass der Haushaltsplan eingehalten wurde, die geprüften Rechnungsbeträge sachlich und rechnerisch vorschriftsmäßig begründet sind und bei den Einnahmen und Ausgaben rechtmäßig verfahren worden ist.

Ferner bleibt festzuhalten, dass die vorgeschriebene Vermögensrechnung nicht geführt worden ist.

Beschlussvorlage Stadt Ratzeburg

Stadt Ratzeburg 2013 – 2018

Datum: 22.05.2014

SR/BeVoSr/125/2014

öffentlich

Gremium	Datum	Behandlung	Ergebnis
Finanzausschuss	20.05.2014	Vorberatung	einstimmig beschlossen
Hauptausschuss	02.06.2014	Vorberatung	
Stadtvertretung	16.06.2014	Entscheidung	

Verfasser: Herr Ralf Weindock

FB/Aktenzeichen: 1 / 030 03-2014

I. Nachtragsstellenplan 2014

Zielsetzung:

Anpassung des Stellenplanes 2014 an die tatsächlichen Gegebenheiten aufgrund zwischenzeitlicher Veränderungen.

Beschlussvorschlag:

1. Der Finanzausschuss empfiehlt der Stadtvertretung, den I. Nachtragsstellenplan 2014 der Stadt Ratzeburg gemäß Anlage zur Vorlage zu beschließen.

2. Der Hauptausschuss beschließt,

- a) die Beschlussempfehlung des Finanzausschusses mit keinem eigenen Beschlussvorschlag zu ergänzen.

alternativ:

- b) die Beschlussempfehlung des Finanzausschusses mit folgendem eigenen Beschlussvorschlag zu ergänzen:

.....

3. Die Stadtvertretung beschließt auf Empfehlung des Finanzausschusses und und des Hauptausschusses -ohne/mit Ergänzung- den I. Nachtragsstellenplan 2014 der Stadt Ratzeburg gemäß Anlage zur Vorlage.

 Bürgermeister

 Verfasser

elektronisch unterschrieben und freigegeben durch:

Ralf Weindock am 12.05.2014

Bürgermeister Voß am 12.05.2014

Sachverhalt:

Gemäß § 5a (Stellenplan) der Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO-Kameral) in Verbindung mit § 80 Abs. 2 Nr. 4 der Gemeindeordnung (GO) ist der Stellenplan auf Grund zwischenzeitlicher Veränderungen in einem Nachtrag entsprechend anzupassen.

Der I. Nachtragsstellenplan 2014 der Stadt Ratzeburg beinhaltet insbesondere die personellen Umsetzungen aus der zum 01.03.2014 erfolgten Neugliederung der Verwaltung (Zusammenlegung der einzelnen Fachbereiche Zentrale Dienste -FB 1- und Bürgerdienste -FB 3- zum neuen Fachbereich Zentrale Dienste/Bürgerdienste gem. Beschlüsse des Hauptausschusses vom 03.03.2014 und der Stadtvertretung vom 17.03.2014) und erfolgt unter Berücksichtigung des erforderlichen Personalbedarfs (+ 1 Vollzeitstelle mit 39 Wochenstunden) für den Bereich Ordnungswesen innerhalb des Teil-Fachbereiches Bürgerdienste infolge der Umbesetzung der vorherigen Fachbereichsleiterin.

Die zusätzliche Vollzeitstelle mit 39 Wochenstunden verursacht jedoch keine Stellenanhebung, da bei anderen Stellen gleichzeitig vorhandene Stundenkontingente zusammengefasst um 19,50 Wochenstunden reduziert worden sind sowie durch Wegfall einer halben Stelle mit 19,50 Stunden ab 05/2014 durch Kündigung. Die Personalmehrkosten der neuen Stelle (Ausweisung nach EG 8) werden dabei durch Personalkosteneinsparungen innerhalb des Teil-Fachbereiches Bürgerdienste wieder mehr als gedeckt.

Vorbehaltlich der Beschlussfassungen in den städtischen Gremien ist die Beschäftigung einer Schulsozialarbeiterin/eines Schulsozialarbeiters für die Schulsozialarbeit an der Lauenburgischen Gelehrtenschule ab dem Schuljahr 2014/2014 mit einem zeitlichen Umfang von 19,5 Wochenstunden (0,5 Stelle) vorgesehen. Die erforderliche Finanzierung dieser Stelle kann aus Mitteln des Bildungs- und Teilhabepakets (BuT) erfolgen (ggf. bei entsprechender Gesetzesänderung später aus FAG-Zuweisungen).

Darüber hinaus enthält der I. Nachtragsstellenplan eine personalkostenneutrale Anpassung der Stundenkontingente bei zwei Erzieherinnen des städtischen Kindergartens um jeweils 7 Wochenstunden (Stundenwechsel), die auf Wunsch der betroffenen Mitarbeiterinnen befristet für die Zeit vom 01.03.2014 bis zum 31.03.2015 vorgenommen worden ist.

Die einzelnen Veränderungen sind im beigefügten Entwurf „grau“ gekennzeichnet.

Bei Zusammenfassung aller Stundenkontingente (auf Basis des Stellenplanes 2014) und unter Berücksichtigung aller Stundenzu- und -/abgänge aus den genannten Veränderungen ergibt sich für den I. Nachtragsstellenplan eine Erhöhung in der Gesamtsumme um eine halbe Stelle (+ 0,5) von bisher 69,90 auf jetzt 70,40 Vollzeitstellen.

Im Übrigen können die in den Personalkosten 2014 enthaltenen Kosten für die Zahlung einer etwaigen Amtszulage eines Beamten (Lfd. Nr. 36 Stellenplan 2014) in Höhe von 3.300,00 € wieder eingespart werden, da die Stelle anlässlich einer im Januar 2014 durchgeführten Stellenbewertung nach Besoldungsgruppe A 9 -wie im Stellenplan ausgewiesen und tatsächlich besetzt- bewertet wird (ohne Amtszulage).

Finanzielle Auswirkungen:

Durch die Ausführung des vorgeschlagenen Beschlusses entstehen folgende Auswirkungen auf den Haushalt:

Sammelnachweis 01 (SN 01) -Personalkosten- (inkl. AG-Anteile Soz.-Vers./VBL):

Lfd. Nr. 24:	Neu ab 01.07.2014 (EG 8) (davon. im I. NT angemeldet)	+ 26.300,00 € (+23.300,00 €)
Lfd. Nr. 30:	Einsparung Überw. Winterdienst (ab 01/2014 unbesetzt, ab 07/2014 minus 9 Std.)	- 14.000,00 €
Lfd. Nr. 32:	Einsparung Empfang Bürgerbüro (ab 01/2014 unbesetzt, ab 07/2014 minus 10,5 Std.)	- 15.500,00 €
Lfd. Nr. 39:	Einsparung durch Kündigung (ab 05/2014 minus 19,5 Std.)	- 15.500,00 €
Lfd. Nr. 36:	Einsparung Amtszulage	- <u>3.300,00 €</u>
	Gesamtveränderung	- <u>22.000,00 €</u>

Anlagenverzeichnis:

- Entwurf I. Nachtragsstellenplan 2014
- Veränderungsliste

A)

I. Nachtragsstellenplan der Stadt Ratzeburg 2014 (Entwurf)

Seite: 1

Lfd. Nr.	Lfd. Nr.	Stellenplan Amts- / Funktionsbezeichnung	Zahl der Stellen									Vermerke
			Anzahl und Bewertung im Vorjahr 2013			tatsächliche Besetzung am 30.06.2013			Stellenplan 2014			
			B = Beamte			GR = Besoldungs-/Entgeltgruppe						
			B	Beschäftigte	GR	B	Beschäftigte	GR	B	Beschäftigte	GR	
St. Pl. 2014	St. Pl. 2013										kw = künftig wegfallend ku = künftig umwandeln ATZ = Altersteilzeit	
		<u>Bürgermeister/ Gemeindeorgane</u>										
1	1	Bürgermeister	1	-	A 16	1	-	A 16	1	-	A 16	
2	2	Verw.-Angestellte	-	1	6	-	1	6	-	1	6	35 Wochenstunden
3	3	Verw.-Angestellter	-	1	9	-	1	8	-	1	9	
		Fachbereich 1 <u>Zentrale Dienste und Bürgerdienste</u>										
		<u>Zentrale Dienste</u>										
-	4	Oberamtsrat	1	-	A 13	-	-	-	-	-	-	neu lfd. Nr. 14 in 2014
4	5	Verw.-Angestellter	-	1	10	-	1	10	-	1	10	
5	6	Verw.-Angestellter	-	1	11	-	1	11	-	1	11	
6	7	Verw.-Angestellte	-	1	8	-	1	8	-	1	8	zzt. 20 Wochenstunden
7	8	Druckerei/Poststelle	-	1	5	-	-	-	-	-	-	ATZ ab 02/2013-12/2015 (kw)
8	9	Verw.-Angestellte	-	1	8	-	1	8	-	-	-	umbesetzt 01.03.2014 (neu lfd. 12)
9	10	Verw.-Angestellte	-	0,5	6	-	0,5	6	-	0,5	6	
10	-	Stadtamtsfrau	-	-	-	-	-	-	1	-	A 11	umbesetzt 01.03.2014 (vorher lfd. Nr. 21)

I. Nachtragsstellenplan der Stadt Ratzeburg 2014 (Entwurf)

Lfd. Nr.	Lfd. Nr.	Stellenplan Amts- / Funktionsbezeichnung	Zahl der Stellen									Vermerke kw = künftig wegfallend ku = künftig umwandeln ATZ = Altersteilzeit
			Anzahl und Bewertung im Vorjahr 2013			tatsächliche Besetzung am 30.06.2013			Stellenplan 2014			
			B = Beamte			GR = Besoldungs-/Entgeltgruppe						
			B	Beschäftigte	GR	B	Beschäftigte	GR	B	Beschäftigte	GR	
		<u>Bürgerdienste</u>										
-	21	Stadtamtsfrau	1	-	A 11	1	-	A 10	-	-	-	neu lfd. Nr. 10
11	22	Verw.-Angestellter	-	1	8	-	1	8	-	-	-	neu lfd. Nr. 29
12	-	Verw.-Angestellte	-	-	-	-	-	-	-	1	8	vorher lfd. Nr. 8
13	-	Verw.-Angestellte/r (neu)	-	-	-	-	-	-	-	1	8	(Bereich Ordnungsw.)
14	23	Verw.-Angestellte	-	1	8	-	1	8	-	1	8	
15	24	Verw.-Angestellter	-	0,5	6	-	0,5	6	-	1	6	29,25 Wochenstunden
16	25	Verkehrsüberwacherin	-	0,5	3	-	0,5	3	-	0,5	3	19,5 Wochenstunden (ruhender Verkehr)
17	26	Verkehrsüberwacherin	-	0,5	3	-	0,5	3	-	0,5	3	19,5 Wochenstunden (ruhender Verkehr)
18	27	Verkehrsüberwacherin	-	0,5	3	-	0,5	3	-	0,5	3	19,5 Wochenstunden (ruhender Verkehr)
19	28	Überwachung StadtVO	-	1	3	-	1	3	-	0,5	3	10,5 Wochenstunden (Überw. Winterräumpflichten)
		<u>Bürgerbüro (Empfang)</u>										
20	29	Verw.-Angestellte	-	1	5	-	1	5	-	1	5	30 Wochenstunden
21	30	Verw.-Angestellte	-	1	5	-	1	5	-	0,5	5	19,5 Wochenstunden
		<u>Bürgerbüro (EMA)</u>										
22	31	Verw.-Angestellte	-	1	6	-	1	6	-	1	6	
23	32	Verw.-Angestellte	-	1	6	-	1	6	-	1	6	28 Wochenstunden

I. Nachtragsstellenplan der Stadt Ratzeburg 2014

Lfd. Nr.	Lfd. Nr.	Stellenplan Amts- / Funktionsbezeichnung	Zahl der Stellen									Vermerke kw = künftig wegfallend ku = künftig umwandeln ATZ = Altersteilzeit
			Anzahl und Bewertung im Vorjahr 2013			tatsächliche Besetzung am 30.06.2013			Stellenplan 2014			
			B = Beamte			GR = Besoldungs-/Entgeltgruppe						
			B	Beschäftigte	GR	B	Beschäftigte	GR	B	Beschäftigte	GR	
St. Pl. 2014	St. Pl. 2013											
		<u>Bürgerbüro (Standesamt)</u>										
24	33	Verw.-Angestellte	-	1	9	-	1	9	-	1	9	
25	34	Amtsinspektor	1	-	A 9	1	-	A 9	1	-	A 9	-
		<u>Bürgerbüro (Soziales)</u>										
26	35	Verw.-Angestellte	-	1	9	-	0,5	9	-	1	9	zzt. 19,5 Wochenstunden
27	36	Verw.-Angestellte	-	1	9	-	1	9	-	1	9	zzt. 32 Wochenstunden
28	37	Verw.-Angestellte	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Wegfall ab 05/2014
29	-	Verw.-Angestellter	-	-	-	-	-	-	-	1	8	vorher lfd. Nr. 22 (2013)
30	-	Verw.-Angestellte	-	-	-	-	-	-	-	1	8	
31	37	Verw.-Angestellte	-	1	6	-	1	6	-	1	6	
32	38	Verw.-Angestellte	-	1	8	-	1	8	-	1	8	Abordn. Jobcenter (kw) (Zulage nach EG 9)
33	39	Verw.-Angestellter	-	1	6	-	1	6	-	1	6	Abordn. Jobcenter (kw) (Zulage nach EG 8)
34	40	Verw.-Angestellter	-	1	9	-	1	9	-	1	9	Abordn. Jobcenter (kw) (Zulage nach EG 11)
		<u>Freiwillige Feuerwehr RZ</u>										
35	41	Hauptamtl. Gerätewart	-	1	5	-	1	5	-	1	5	

I. Nachtragsstellenplan der Stadt Ratzeburg 2014

Lfd. Nr.	Lfd. Nr.	Stellenplan Amts- / Funktionsbezeichnung	Zahl der Stellen									Vermerke kw = künftig wegfallend ku = künftig umwandeln ATZ = Altersteilzeit
			Anzahl und Bewertung im Vorjahr 2013			tatsächliche Besetzung am 30.06.2013			Stellenplan 2014			
			B = Beamte			GR = Besoldungs-/Entgeltgruppe						
			B	Beschäftigte	GR	B	Beschäftigte	GR	B	Beschäftigte	GR	
		<u>Bücherei</u>										
36	11	Diplom-Bibliothekarin	-	1	9	-	1	9	-	1	9	28 Wochenstunden ab 01/2013
37	12	Diplom-Bibliothekarin	-	1	9	-	1	9	-	1	9	30 Wochenstunden ab 01/2013 (kw)
38	13	Verw.-Angestellte	-	1	5	-	1	5	-	1	5	
39	14	Verw.-Angestellte	-	0,5	3	-	0,5	3	-	0,5	3	19,5 Wochenstunden
		Fachbereich 2										
		<u>Finanzen</u>										
40	4	Amtsrat	-	-	-	1	-	A 12	1	-	A 12	Lfd. Nr. 4 aus 2013
41	15	Verw.-Angestellter	-	1	9	-	1	8	-	1	9	
		<u>Steuern und Abgaben</u>										
42	16	Verw.-Angestellte	-	1	6	-	1	6	-	1	6	
43	17	Verw.-Angestellte	-	1	6	-	1	6	-	1	6	zzt. 20 Wochenstunden
		<u>Stadtkasse</u>										
44	18	Kassenleiterin	-	1	9	-	1	9	-	1	9	
45	19	Verw.-Angestellte	-	1	6	-	1	6	-	1	6	30 W.-Std. ab 03/2011 (zusätzl. ATZ der Vorgängerin bis 04/2015)
46	20	Verw.-Angestellte	-	1	6	-	1	6	-	1	6	30 W.-Std. ab 05/2010 Vollstreckungsaufg./ Außendienst

Lfd. Nr.	Lfd. Nr.	Stellenplan Amts- / Funktionsbezeichnung	Zahl der Stellen									Vermerke kw = künftig wegfallend ku = künftig umwandeln ATZ = Altersteilzeit
			Anzahl und Bewertung im Vorjahr 2013			tatsächliche Besetzung am 30.06.2013			Stellenplan 2014			
			B = Beamte			GR = Besoldungs-/Entgeltgruppe						
			B	Beschäftigte	GR	B	Beschäftigte	GR	B	Beschäftigte	GR	
		Fachbereich 4 Verwaltung										
47	42	Oberamtsrat	1	-	A 13	1	-	A 13	1	-	A 13	
48	-	Schulsozialarbeit LG	-	-	-	-	-	-	-	0,5	S 10	ab Schuljahr 2014/2015
		Schule und Sport										
49	43	Verw.-Angestellte	-	1	9	-	1	9	-	1	9	28 Wochenstunden
50	44	Stadtoberinspektorin	1	-	A 10	1	-	A 10	1	-	A 10	35 Wochenstunden
51	45	Bautechniker/-Ingenieur	-	1	10	-	1	10	-	1	10	(zugl. Energienamangement)
52	46	Verw.-Angestellte	-	1	6	-	1	6	-	1	6	32 Wochenstunden
		Lauenb. Gelehrtenschule										
53	47	Schulsekretärin	-	1	5	-	1	5	-	1	5	(zusätzl. ATZ der Vorgängerin bis 30.04.2015)
54	48	Schulsekretärin	-	1	5	-	1	5	-	1	5	30 Wochenstunden
		Jugendpflege										
55	49	Stadtjugendpfleger	-	1	S 15	-	1	S 15	-	1	S 15	
56	50	Erzieher	-	1	S 8	-	1	S 8	-	1	S 8	Abordnung Diakonie (befristet bis 31.12.2014)
57	51	Erzieher (19,5 W.-Std.)	-	0,5	S 8	-	0,5	S 8	-	0,5	S 8	Abordnung Diakonie (befristet bis 31.12.2014)

I. Nachtragsstellenplan der Stadt Ratzeburg 2014 (Entwurf)

Lfd. Nr.	Lfd. Nr.	Stellenplan Amts- / Funktionsbezeichnung	Zahl der Stellen									Vermerke kw = künftig wegfallend ku = künftig umwandeln ATZ = Altersteilzeit
			Anzahl und Bewertung im Vorjahr 2013			tatsächliche Besetzung am 30.06.2013			Stellenplan 2014			
			B = Beamte			GR = Besoldungs-/Entgeltgruppe						
			B	Beschäftigte	GR	B	Beschäftigte	GR	B	Beschäftigte	GR	
		<u>Kindergarten "Domhof"</u>										
58	52	Kindergartenleiterin	-	1	S 10	-	1	S 10	-	1	S 10	
59	53	Erzieherin	-	1	S 6	-	1	S 6	-	1	S 6	35 Wochenstunden
60	54	Kinderpflegerin	-	1	S 3	-	1	S 3	-	1	S 3	
61	55	Erzieherin	-	1	S 6	-	1	S 6	-	1	S 6	ATZ (ab 10/2014 Freistellungsphase)
62	56	Erzieherin/stellv. Leiterin	-	1	S 6	-	1	S 6	-	1	S 6	39 Wochenstunden
63	57	Kinderpflegerin	-	1	S 3	-	1	S 3	-	1	S 3	26,34 Wochenstunden
64	58	Kinderpflegerin	-	1	S 6	-	1	S 6	-	1	S 6	25,33 Wochenstunden
65	59	Erzieherin	-	1	S 6	-	1	S 6	-	1	S 6	
66	60	Erzieherin	-	1	S 6	-	1	S 6	-	1	S 6	26 Wochenstunden
67	61	Küchenhilfe	-	0,25	1	-	0,25	1	-	0,25	1	10,13 Wochenstunden
68	62	Erzieherin	-	1	S 6	-	1	S 6	-	1	S 6	Mutterschutz/Elternzeit (32 W.-Std. bis 31.03.2015)
69	63	Erzieherin	-	0,5	S 6	-	0,5	S 6	-	0,5	S 6	26,5 Wochenstunden (befristet bis 31.03.2015)
70	64	Erzieherin	-	1	S 6	-	1	S 6	-	1	S 6	
71	65	Sozialpädagog. Assistentin	-	1	S 3	-	1	S 3	-	1	S 3	

I. Nachtragsstellenplan der Stadt Ratzeburg 2014

Lfd. Nr.	Lfd. Nr.	Stellenplan Amts- / Funktionsbezeichnung	Zahl der Stellen									Vermerke kw = künftig wegfallend ku = künftig umwandeln ATZ = Altersteilzeit
			Anzahl und Bewertung im Vorjahr 2013			tatsächliche Besetzung am 30.06.2013			Stellenplan 2014			
			B = Beamte			GR = Besoldungs-/Entgeltgruppe						
			B	Beschäftigte	GR	B	Beschäftigte	GR	B	Beschäftigte	GR	
		Fachbereich 6 Stadtplanung, Bauen und Liegenschaften										
72	66	Oberbaurat	1	-	A 14	1	-	A 13	1	-	A 14	(zusätzl. ATZ des Vorgängers bis 31.08.2014)
73	67	Verw.-Angestellte	-	1	6	-	1	6	-	1	6	
		<u>Bauverwaltung/Liegenschaften</u>										
74	68	Verw.-Angestellter	-	1	11	-	1	11	-	1	11	ku nach EG 9
75	69	Verw.-Angestellter	-	1	9	-	1	9	-	1	9	
76	70	Verw.-Angestellte	-	1	6	-	1	6	-	1	6	30,4 Wochenstunden
77	71	Bauingenieuerin	-	1	10	-	1	10	-	1	10	zzt. 19,5 Wochenstunden
78	72	Raumpflegerin	-	1	2	-	1	2	-	1	2	21 Wochenstunden
79	73	Raumpflegerin	-	1	2	-	1	2	-	1	2	21,27 Wochenstunden
80	74	Hausmeister	-	1	2	-	1	2	-	1	5	

I. Nachtragsstellenplan der Stadt Ratzeburg 2014

Lfd. Nr.	Lfd. Nr.	Stellenplan Amts- / Funktionsbezeichnung	Zahl der Stellen									Vermerke kw = künftig wegfallend ku = künftig umwandeln ATZ = Altersteilzeit
			Anzahl und Bewertung im Vorjahr 2013			tatsächliche Besetzung am 30.06.2013			Stellenplan 2014			
			B = Beamte			GR = Besoldungs-/Entgeltgruppe						
			B	Beschäftigte	GR	B	Beschäftigte	GR	B	Beschäftigte	GR	
		<u>Hochbau/Planung/Tiefbau</u>										
81	75	Bauingenieur	-	1	12	-	1	12	-	1	12	
82	76	Bauzeichnerin	-	1	6	-	1	6	-	1	6	26,6 Wochenstunden
83	77	Bauzeichnerin	-	0,5	6	-	0,5	6	-	0,5	6	18,23 Wochenstunden
84	78	Bauingenieur	-	1	12	-	1	12	-	1	12	
85	79	Landschaftspfleger (Ing.)	-	1	10	-	1	10	-	1	11	
86	80	Bautechniker	-	1	9	-	1	9	-	1	9	(50 % Hochbau) (50 % Tiefbau)

B)

Veränderungsliste (Stand 09.05.2014)

Seite: 10

Lfd. Nr.	Lfd. Nr. im Stellenplan 2014	Fachbereich /- fachdienst	Bezeichnung der Stelle	Zahl der Stellen (Stunden)	Höherstufungen, Herabstufungen, Umwandlungen		Zugänge	Abgänge
					von Besoldungs-/ Entgeltgruppe	nach Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Besoldungs-/ Entgeltgruppe
		Fachbereich 1						
		<u>Zentrale Dienste und Bürgerdienste</u>						
1	21	Zentrale Dienste	Stadtamtsfrau	1,00 (+ 41 Std.)	-	-	A 11	-
2	8	Zentrale Dienste	Verw.-Angestellte	1,00 (- 39 Std.)	-	-	-	EG 8
		<i><u>Bürgerdienste</u></i>						
3	21	Fachbereichsleitung	Stadtamtsfrau	1,00 (- 41,0 Std.)	-	-	-	A 11
4	22	Ordnungswesen	Verw.-Angestellter	1,00 (- 39 Std.)	-	-	-	EG 8
5	8	Ordnungswesen	Verw.-Angestellte	1,00 (+ 39 Std.)	-	-	EG 8	-
6	-	Ordnungswesen (neu)	Verw.-Angestellte/r	1,00 (+ 39 Std.)	-	-	EG 8	-
7	28	Überwachung Winterdienst	Verw.-Angestellte	0,23 (- 9,00 Std.)	-	-	-	-
8	30	Bürgerbüro (Empfang)	Verw.-Angestellte	0,27 (- 10,5 Std.)	-	-	-	-
9	34	Bürgerbüro (Standesamt)	Amtsinspektor	-	-	-	-	-
10	37	Bürgerbüro (Soziales)	Verw.-Angestellte	0,5 (- 19,5 Std.)	-	-	-	EG 8
11	22	Bürgerbüro (Soziales)	Verw.-Angestellter	1,00 (+ 39 Std.)	-	-	-	EG 8

Lfd. Nr.	Lfd. Nr. im Stellenplan 2014	Fachbereich /- fachdienst	Bezeichnung der Stelle	Zahl der Stellen (Stunden)	Höherstufungen, Herabstufungen, Umwandlungen		Zugänge	Abgänge
					von Besoldungs-/ Entgeltgruppe	nach Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Besoldungs-/ Entgeltgruppe	Besoldungs-/ Entgeltgruppe
12	-	Fachbereich 4 Schulen, Sort, Familie, Jugend und Senioren Lauenb. Gelehrtenschule	Schulsozialarbeit	0,5 (+ 19,5 Std.)	-	-	S 10	-
13	68	Kindergarten	Erzieherin	0,18 (- 7 Std.)	-	-	-	-
14	69	Kindergarten	Erzieherin	0,18 (+ 7 Std.)	-	-	-	-

Erläuterungen zur Veränderungsliste

- Zu lfd. Nr. 1 + 3: Im Rahmen der Neugliederung der Verwaltung durch Zusammenlegung der einzelnen Fachbereiche Zentrale Dienst und Bürgerdienste zum neuen Fachbereich Zentrale Dienste/Bürgerdienste zum 01.03.2014 erfolgt die Umbesetzung der Stelleninhaberin vom Fachbereich Bürgerdienste in den Fachdienst Zentrale Dienste.
- Zu lfd. Nr. 2 + 5: Im Rahmen der Neugliederung der Verwaltung durch Zusammenlegung der einzelnen Fachbereiche Zentrale Dienst und Bürgerdienste zum neuen Fachbereich Zentrale Dienste/Bürgerdienste zum 01.03.2014 erfolgt die Umbesetzung der Stelleninhaberin vom Fachbereich Zentrale Dienste in den Fachdienst Bürgerdienste (Bereich Ordnungswesen).
- Zu lfd. Nr. 4 + 11: Im Rahmen der Neugliederung der Verwaltung durch Zusammenlegung der einzelnen Fachbereiche Zentrale Dienst und Bürgerdienste zum neuen Fachbereich Zentrale Dienste/Bürgerdienste zum 01.03.2014 erfolgt die Umbesetzung des Stelleninhabers innerhalb des Fachbereiches Bürgerdienste vom Bereich Ordnungswesen in den Bereich Soziales.
- Zu lfd. Nr. 6: Neueinstellung einer Mitarbeiterin/eines Mitarbeiters zur Kompensierung (Übernahme von Aufgaben) der Umbesetzung zu lfd. Nr. 3.
- Zu lfd. Nr. 7, 8, 10: Zur Kompensierung des Stundenmehrbedarfes zu lfd. Nr. 6 (+39 Stunden) werden hier entsprechende Zeitanteile (zusammen -39 Stunden) reduziert
- Zu lfd. Nr. 9: Eine im Januar 2014 extern durchgeführte Stellenbewertung führte zu dem Ergebnis, dass die Stelle (wie bisher ausgewiesen und tatsächlich besetzt ist) nach Besoldungsgruppe A 9 (m.D.) ohne Amtszulage zu bewerten ist.
- Zu lfd. Nr. 12: Schulsozialarbeiter/in für die Schulsozialarbeit an der Lauenburgischen Gelehrtenschule ab Schuljahr 2014/2015 (19,5 Stunden=0,5 Stelle).
- Zu lfd. Nr. 13+14: Auf Antrag der Stelleninhaberinnen erfolgt ein vom 01.03.2014 bis zum 31.03.2015 befristeter Stundenwechsel.

Beschlussvorlage Stadt Ratzeburg

Stadt Ratzeburg 2013 – 2018

Datum: 22.05.2014

SR/BeVoSr/123/2014/1

Gremium	Datum	Behandlung
Hauptausschuss	02.06.2014	Ö
Stadtvertretung	23.06.2014	Ö

Verfasser: Herr Axel Koop

FB/Aktenzeichen: 20 11 02/2014

1. Nachtragshaushalt 2014; hier: Verwaltungs- und Vermögenshaushalt, Haushaltssatzung

Zielsetzung:

Mit der frühzeitigen Verabschiedung eines 1. Nachtragshaushaltsplanes für das Jahr 2014 sollen möglichst alle Veränderungen des laufenden Haushaltsjahres erfasst werden.

Beschlussvorschlag:

Der **Finanzausschuss** empfiehlt der Stadtvertretung,

der **Hauptausschuss** beschließt, die Beschlussempfehlung des Finanzausschusses mit keinem eigenen Beschlussvorschlag zu ergänzen;

oder der Hauptausschuss beschließt, die Beschlussempfehlung des Finanzausschusses mit folgendem eigenen Beschlussvorschlag zu ergänzen:
(Text)

und die **Stadtvertretung** beschließt,

- a) die Änderungen der Einnahmen und Ausgaben im Verwaltungs- und Vermögenshaushalt in einem Nachtragshaushalt festzusetzen und
- b) die als Anlage beigefügte Nachtragshaushaltssatzung.

Bürgermeister

Verfasser

elektronisch unterschrieben und freigegeben durch:

Wolfgang Werner am 22.05.2014

Bürgermeister Voß am 22.05.2014

Sachverhalt:

Mit dem jetzt anstehenden Nachtragshaushalt sollen sowohl alle bereits eingetretenen als auch alle noch absehbaren Änderungen des Jahres 2014 erfasst werden.

Allgemeines

Der Finanzausschuss hat sich in seiner Sitzung am 20.05.2014 erstmals mit dem vorgelegten Nachtragsentwurf befasst und nach Durchsicht aller Einzelhaushaltsstellen die in der beigefügten Änderungsliste aufgeführten Anpassungen vorgenommen und sodann der Stadtvertretung den Nachtragshaushaltsplan 2014 und im Zuge dessen die I. Nachtragshaushaltssatzung 2014 zur Beschlussfassung ausgesprochen.

Verwaltungshaushalt

Im Verwaltungshaushalt sinkt der Fehlbedarf von bisher	3.070.200,-- €
um	699.300,-- €
auf nunmehr	2.370.900,-- €

Damit konnte der Fehlbedarf in der Sitzung des Finanzausschusses nochmals trotz diverser Nachmeldungen der Fachbereiche gegenüber dem vorgelegten Entwurf um 10.800,00 € gesenkt werden.

Ferner sprach sich der Finanzausschuss einstimmig dafür aus, die folgenden Haushaltsstellen mit entsprechenden Sperrvermerken zu versehen, über deren Aufhebung der Planungs-, Bau- und Umweltausschuss entscheiden soll:

HHSt. 231.5913 (Kosten für Leistungen Bauhof) – Sperrvermerk über 4.000,00 €
 HHSt. 468.5913 (Kosten für Leistungen Bauhof) – Sperrvermerk über 4.800,00 €
 HHSt. 630.6553 (Lärmaktionsplanung) – Sperrvermerk über 30.000,00 €

Die Verbesserung um 699.300 € ist insbesondere auf die Mehreinnahmen im Unterabschnitt 900 zurückzuführen. Gegenüber dem Ursprungshaushalt kann der Gewerbesteueransatz aufgrund des aktuellen Aufkommens um 150.000 € angehoben und die Gewerbesteuerumlage entsprechend angepasst werden. Auch die Mehreinnahmen aus den kommunalen Finanzausgleich sowie die Senkung des Ansatzes für die Deckung des Soll-Fehlbetrages aus 2012 (HHSt. 920.9820) tragen maßgeblich zur verbesserten Einnahmesituation bei.

Vermögenshaushalt

Im Vermögenshaushalt ist neben etlichen kleineren Anpassungen des Bedarfs die Kostensteigerung bei der Südlichen Sammelstraße aufgeführt; im Verlauf der Bauarbeiten kommt es zu Mehrkosten von rd. 333 T€, wovon 20 T€ im Finanzplanungsjahr 2015 veranschlagt werden. Aufgrund der angespannten Mittelsituation des Ministerium für Wissenschaft, Arbeit, Verkehr und Technologie des Landes Schleswig-Holstein können diese Kosten nicht durch die Gewährung weiterer Zuwendungen aus Mitteln des Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (GVFG)

mitfinanziert werden; hingegen ist laut Auskunft des zuständigen Planungsbüros eine Kostenbeteiligung des Bundes mit weiteren 64.000,00 € absehbar.

Der Kreditbedarf sinkt um 50.300,00 € (Ausweisung in rot in der Kopfzeile der Übersicht), wobei anzumerken ist, dass dadurch die vom Finanzausschuss angeregte Reduzierung der Kreditaufnahme in Höhe der außerplanmäßigen Einnahme des Verkaufserlöses für das Grundstück Burgfeld (~ 372 T€) nicht vollständig eingehalten werden kann, diese jedoch maßgeblich zur Deckung des gestiegenen Finanzierungsbedarfes beiträgt. Da sich der Verwaltungshaushalt dauerdefizitär abzeichnet, ist für die Betrachtung der Genehmigungsfähigkeit der Kredite eine Zuordnung der investiven Maßnahmen nach den Kriterien des Krediterlasses erforderlich. In diesem Fall kann die Kreditaufnahme nur als genehmigungsfähig angesehen werden, soweit sie notwendig ist

1. zur Finanzierung unabweisbarer Ersatzinvestitionen, oder
2. zur Finanzierung von unaufschiebbaren Fortsetzungsmaßnahmen, oder
3. zur Finanzierung von Maßnahmen, die sich zu 100% über künftige Einnahmen oder Einsparungen selbst finanzieren (rentierliche Maßnahmen), oder
4. zur Zwischenfinanzierung von verbindlich in Aussicht gestellten Zuweisungen, oder
5. um ein Vorhaben zu finanzieren, das mit einer hohen Zuweisungsquote gefördert wird und zu erwarten ist, dass die Folgekosten in absehbarer Zeit von der Gemeinde getragen werden können, oder wenn
6. durch Übernahme des Schuldendienstes durch eine öffentliche Kasse die vorgesehene Kreditaufnahme keine weitere Belastung der Finanzwirtschaft zu Folge hat.

Im Hinblick auf die Realisierung der Beschaffung eines Teleskopmastfahrzeuges für die Feuerwehr im Haushaltsjahr 2015 ist es darüber hinaus erforderlich eine Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 641.900,00 € in die Nachtragshaushaltsatzung aufzunehmen, um für die Einleitung der Maßnahme notwendige rechtliche Verpflichtungen eingehen zu können.

Diese Änderung der Haushaltssatzung bedarf ebenfalls der Genehmigung der Kommunalaufsichtsbehörde.

Investitionsprogramm

Unter Bezugnahme auf die Darstellungen des Vermögenshaushaltes wurde das Investitionsprogramm entsprechend angepasst; geänderte Positionen sind orange unterlegt dargestellt. Im Finanzplanungsjahr 2015 erhöht sich die vorgesehene Kreditaufnahme von 894.100,00 € um 41.900,00 € auf nunmehr 936.000,00 €

Die mit der erhöhten Kreditaufnahme einhergehende Erhöhung der Zins- und Tilgungslast ist in den künftigen Haushaltsjahren berücksichtigt.

Auch die Änderungen in der Gesamtfinanzierung in den drei Finanzplanungsjahren sind zur Verdeutlichung noch in der Kopfzeile der Liste in rot ausgewiesen; in der endgültigen Fassung werden die eingeplanten Kreditaufnahmen entsprechend angepasst.

Finanzielle Auswirkungen:

Durch die Ausführung des vorgeschlagenen Beschlusses entstehen folgende Auswirkungen auf den Haushalt:

Der Fehlbedarf im Verwaltungshaushalt wird deutlich reduziert; im Vermögenshaushalt kann die Kreditaufnahme um 50.300,00 € gesenkt werden und im Investitionsprogramm steigt aufgrund des Mehrbedarfes in 2015 auch die Zins- und Tilgungslast in den Folgejahren.

Die geänderte Finanzlage der Stadt Ratzeburg lässt sich im Detail den nachfolgenden Aufstellungen entnehmen.

Anlagenverzeichnis:

Nachtragshaushaltssatzung

Verwaltungshaushalt mit Änderungen

Finanzplanung bis 2017 (nur Verwaltungshaushalt)

Vermögenshaushalt nebst Investitionsprogramm

Unterlagen zur Vorberatung im Hauptausschuss am 02.06.2014

I. Nachtragshaushaltsplan 2014 – Stadt Ratzeburg

I. Nachtragshaushaltssatzung
der Stadt Ratzeburg für das Haushaltsjahr 2014

Aufgrund des § 80 der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein wird nach Beschlussfassung durch die Stadtvertretung vom 16.06.2014 und mit Genehmigung der Kommunalaufsichtsbehörde vom _____._____ folgende Nachtragshaushaltssatzung erlassen:

§ 1

Mit dem Nachtragshaushaltsplan werden

	erhöht	vermindert	und damit der Gesamtbetrag des Haushalts- planes einschließlich der Nachträge	
			gegenüber bisher	nunmehr festge- setzt auf
1. im Verwaltungshaushalt				
die Einnahmen	499.100,00 €	0,00 €	20.122.900,00 €	20.622.000,00 €
die Ausgaben	0,00 €	200.200,00 €	23.193.100,00 €	22.992.900,00 €
2. im Vermögenshaushalt				
die Einnahmen	497.800,00 €	0,00 €	2.918.200,00 €	3.416.000,00 €
die Ausgaben	497.800,00 €	0,00 €	2.918.200,00 €	3.416.000,00 €

§ 2

Es werden neu festgesetzt :

1. der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	von bisher	927.800,00 €	auf	877.500,00 €
2. der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen	von bisher	0,00 €	auf	641.900,00 €
3. die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen	von bisher	69,90 Stellen	auf	70,40 Stellen.

Ratzeburg, _____._____

 (V o ß)
 Bürgermeister

Verwaltungshaushalt (I. Nachtrag 2014)

Stand: 20.05.2014

Fehlbedarf/-betrag: 0,00 -3.070.200,00 699.300,00 -2.370.900,00

HH-Stelle	Bezeichnung	Rechnungs- ergebnis 2013	Ursprung 2014	Nachtrag (+/-)	Ansatz 2014
UA 000	Gemeindeorgange				
000 4000	Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit	64.432,98	67.500,00	-3.000,00	64.500,00
000 4100	Bezüge der Beamten	79.641,82	81.200,00	-1.200,00	80.000,00
000 4140	Vergütung Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	75.437,83	76.900,00		76.900,00
000 4300	Beiträge zu Versorg.-kassen für Beamte	28.179,00	28.400,00		28.400,00
000 4340	Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	6.423,66	6.600,00		6.600,00
000 4440	Beiträge zur Sozialversicherung für Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	15.249,06	14.900,00		14.900,00
000 5803	Kosten für besondere Veranlassungen	4.079,53	4.500,00		4.500,00
000 6022	Sachkosten "Seniorenbeirat"	0,00	100,00		100,00
	Einnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Ausgaben	273.443,88	280.100,00	-4.200,00	275.900,00
	Saldo	-273.443,88	-280.100,00	4.200,00	-275.900,00
UA 020	Fachbereich Zentrale Dienste				
020 1400	Miete Büroräume Rathaus (Wirtsch.Betriebe)	22.056,60	24.600,00	-2.600,00	22.000,00
020 1402	Ersätze Betriebskosten Wirtsch.Betriebe)	6.312,00	6.300,00		6.300,00
020 1500	Erstattung Fernsprech-/Postgebühren	200,45	100,00		100,00
020 1510	vermischte Einnahmen	270,00	0,00		0,00
020 1630	Erstattung vom Schulverband	0,00	300,00	-300,00	0,00
020 1633	Erstattung Verw.-Kosten vom Schulverband	239.200,00	257.700,00	4.900,00	262.600,00
020 1640	Arzneimittelrabatte von der VAK Schl.-H.	325,90	300,00		300,00
020 1651	Erstattung Verw.- und Betriebskosten Ratzeburger Wirtschaftsbetriebe	332.704,71	332.700,00		332.700,00
020 1652	Erstattung Verwaltungskosten (BuT)	3.438,89	3.200,00	1.400,00	4.600,00
020 1656	Kostenerstattung Bezügerechnung	4.400,00	4.800,00	-400,00	4.400,00
020 4100	Bezüge der Beamten	51.695,10	0,00		0,00
020 4140	Vergütung Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	228.889,88	212.500,00		212.500,00
020 4160	sonstige Beschäftigungsentgelte u. dgl.	613,56	700,00		700,00
020 4300	Beiträge zu Versorg.-kassen für Beamte	28.684,00	22.900,00		22.900,00
020 4340	Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	19.590,72	19.800,00		19.800,00
020 4440	Beiträge zur Sozialversicherung für Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	47.012,74	46.100,00		46.100,00
020 4500	Beihilfen, Unterstützungen	86.807,11	34.800,00		34.800,00
020 4600	Personal-Nebenausgaben	1.497,67	3.000,00	-1.500,00	1.500,00
020 5001	kleine Bauunterhaltung Hausmeister	411,93	500,00		500,00
020 5006	Gebäudeunterhaltung Rathaus U. d. Linden	20.090,51	20.000,00		20.000,00
020 5011	Unterhaltung Außenanlagen	2.739,26	3.000,00	-200,00	2.800,00
020 5200	Unterhaltung u. Ergänzung des Inventars	1.339,59	2.500,00	-400,00	2.100,00
020 5201	Unterhaltung EDV-Anlage	54.584,63	50.800,00		50.800,00
020 5224	Versicherungsschäden	345,77	0,00		0,00
020 5301	Unterhaltung u. Miete Telefonanlage	22.817,31	21.900,00		21.900,00
020 5302	Miete Büromaschinen	4.364,08	5.000,00		5.000,00
020 5315	Leasingkosten Dienstfahrzeuge	7.814,90	9.100,00		9.100,00
020 5410	Heizung, Beleuchtung, Versorgung	46.636,43	44.000,00		44.000,00
020 5412	Reinigungskosten	7.395,21	8.000,00		8.000,00
020 5420	Steuern, Abgaben, Versicherung	7.666,77	8.000,00		8.000,00
020 5435	Abfuhrgebühren Papiercontainer Rathaus	0,00	400,00		400,00
020 5500	Haltung von Fahrzeugen	4.156,18	6.000,00	-800,00	5.200,00
020 5913	Kosten für Leistungen Bauhof	388,26	1.000,00	500,00	1.500,00
020 6400	Versicherungen	34.209,80	27.000,00		27.000,00
020 6401	Versicherung EDV-Anlage	479,62	1.000,00	-500,00	500,00
020 6500	Geschäftsausgaben	7.075,58	9.500,00	-1.400,00	8.100,00
020 6501	Geschäftsausgaben Druckerei	11.472,40	13.000,00	-1.500,00	11.500,00
020 6503	Geschäftsausgaben EDV-Anlage	7.638,74	7.000,00		7.000,00
020 6506	EDV-Programmbetreuung	14.729,57	14.300,00		14.300,00
020 6510	Bücher und Zeitschriften	9.073,81	9.200,00		9.200,00
020 6520	Postgebühren (Briefporto)	24.874,25	25.000,00		25.000,00
020 6522	Fernmeldegebühren	32.811,77	32.200,00		32.200,00
020 6524	Rundfunkbeiträge -neu-	0,00	1.300,00		1.300,00
020 6530	Bekanntmachungskosten	4.964,70	3.000,00	1.500,00	4.500,00
020 6540	Reisekosten	1.348,44	1.700,00	-300,00	1.400,00
020 6541	Wegstreckenentschädigung	1.030,41	1.800,00	-700,00	1.100,00
020 6550	Sachverständigen-/Gerichts- u.ä. Kosten	5.591,89	4.000,00		4.000,00
020 6609	Beitrag kommunale Beihilfekasse	2.401,20	2.600,00	800,00	3.400,00
020 6610	Beiträge an Verbände, Vereine	14.379,68	14.400,00		14.400,00
020 6611	Vermischte Ausgaben	200,00	200,00		200,00
020 6725	Kostenerstattung "Bezügeberechnung"	20.527,45	22.000,00		22.000,00
	Einnahmen	608.908,55	630.000,00	3.000,00	633.000,00
	Ausgaben	838.350,92	709.200,00	-4.500,00	704.700,00
	Saldo	-229.442,37	-79.200,00	7.500,00	-71.700,00
UA 022	Personalamt (Pensionäre u.a./Alters-TZ)				
022 4100	Bezüge der Beamten	42.656,58	43.500,00		43.500,00
022 4140	Vergütung Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	45.724,42	70.100,00		70.100,00
022 4300	Beiträge zu Versorg.-kassen für Beamte	61.726,00	76.000,00		76.000,00
022 4301	Versorgungsanteile für Pensionäre (Dienstherrenanteil)	50.688,23	48.000,00		48.000,00
022 4340	Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	5.476,11	6.100,00		6.100,00

HH-Stelle	Bezeichnung	Rechnungs- ergebnis 2013	Ursprung 2014	Nachtrag (+/-)	Ansatz 2014
022 4440	Beiträge zur Sozialversicherung für Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	12.584,12	13.800,00		13.800,00
023 4500	Beihilfen, Unterstützungen -neu-	0,00	52.200,00		52.200,00
	Einnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Ausgaben	218.855,46	309.700,00	0,00	309.700,00
	Saldo	-218.855,46	-309.700,00	0,00	-309.700,00
UA 030	Fachbereich Finanzen				
030 2050	Habenzinsen aus Girokonten	600,90	200,00	700,00	900,00
030 2612	Mahngebühren PK (kassenintern)	34.897,52	25.000,00	5.000,00	30.000,00
030 2613	Mahngebühren (Sachkonto)	6.709,25	6.500,00		6.500,00
030 4100	Bezüge der Beamten -neu-	0,00	52.000,00		52.000,00
030 4140	Vergütung Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	127.729,57	135.000,00		135.000,00
030 4340	Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	11.006,34	14.000,00		14.000,00
030 4440	Beiträge zur Sozialversicherung für Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	25.844,60	31.600,00		31.600,00
030 6551	Kosten f. Beratungsleistungen (Vermögenserfassung u. -bewertung)	0,00	0,00	20.000,00	20.000,00
030 6580	Kontogebühren	5.616,17	7.900,00	2.100,00	10.000,00
	Einnahmen	42.207,67	31.700,00	5.700,00	37.400,00
	Ausgaben	170.196,68	240.500,00	22.100,00	262.600,00
	Saldo	-127.989,01	-208.800,00	-16.400,00	-225.200,00
UA 034	Steuerverwaltung				
034 4140	Vergütung Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	56.135,98	58.400,00		58.400,00
034 4340	Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	4.758,51	5.000,00		5.000,00
034 4440	Beiträge zur Sozialversicherung für Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	11.141,57	11.500,00		11.500,00
034 6550	Sachverständigen-/Gerichts- u.ä. Kosten	219,26	300,00		300,00
	Einnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Ausgaben	72.255,32	75.200,00	0,00	75.200,00
	Saldo	-72.255,32	-75.200,00	0,00	-75.200,00
UA 035	Liegenschaftsverwaltung				
035 1000	Verwaltungsgebühren	1.100,00	1.000,00		1.000,00
035 4140	Vergütung Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	148.416,51	209.700,00		209.700,00
035 4340	Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	13.861,67	17.700,00		17.700,00
035 4440	Beiträge zur Sozialversicherung für Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	28.531,01	41.200,00		41.200,00
035 6530	Bekanntmachungskosten	590,50	2.000,00	-1.400,00	600,00
035 6553	Ausschreibung Reinigungsleistung	6.851,84	0,00		0,00
	Einnahmen	1.100,00	1.000,00	0,00	1.000,00
	Ausgaben	198.251,53	270.600,00	-1.400,00	269.200,00
	Saldo	-197.151,53	-269.600,00	1.400,00	-268.200,00
UA 050	Standesamt, Statistik, Wahlen				
050 1000	Verwaltungsgebühren	33.930,50	30.000,00	3.900,00	33.900,00
050 1300	Verkaufserlöse (Stammbücher)	1.324,10	1.000,00	300,00	1.300,00
050 1510	Vermischte Einnahmen (Gebühren Herrenhaus)	110,00	100,00		100,00
050 1610	Erstattung Wahlkosten	9.028,80	8.500,00		8.500,00
050 4100	Bezüge der Beamten	39.740,83	42.000,00		42.000,00
050 4140	Vergütung Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	104.792,90	109.400,00	-3.300,00	106.100,00
050 4300	Beiträge zu Versorg.-kassen für Beamte	16.956,00	17.100,00		17.100,00
050 4340	Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	8.975,72	9.400,00		9.400,00
050 4440	Beiträge zur Sozialversicherung für Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	21.097,38	21.500,00		21.500,00
050 5719	Beschaffung Familienstammbücher	1.092,86	1.200,00		1.200,00
050 5720	Ausschmückung der Trauzimmer (Blumen u.ä.)	222,13	300,00		300,00
050 6504	Geschäftsausgaben für Wahlen	27.114,56	12.000,00		12.000,00
	Einnahmen	44.393,40	39.600,00	4.200,00	43.800,00
	Ausgaben	219.992,38	212.900,00	-3.300,00	209.600,00
	Saldo	-175.598,98	-173.300,00	7.500,00	-165.800,00
UA 080	Einrichtungen für Verwaltungsangehörige				
080 1118	Benutzungsentgelte Behördenparkplatz	3.619,00	3.400,00	200,00	3.600,00
080 1657	Kosterstattung arbeitsmediz. Betreuung	1.839,76	1.800,00		1.800,00
080 1658	Erstattung sicherh.-techn. Betreuung	1.571,34	1.500,00		1.500,00
080 5000	Gebäudeunterhaltung	0,00	100,00		100,00
080 5134	Unterhaltung/Wartung Schrankenanlage Behördenparkplatz	235,62	1.000,00	-700,00	300,00
080 5620	Fortbildung des Personals	14.827,12	26.700,00	-1.700,00	25.000,00
080 5623	Ausbildung des Personals	1.745,48	500,00		500,00
080 5625	EDV-Fortbildung	3.475,13	7.500,00	-3.500,00	4.000,00
080 6555	Arbeitsmedizinische Betreuung	6.747,56	6.000,00	800,00	6.800,00
080 6556	Sicherheitstechnische Betreuung	3.367,15	3.700,00	-300,00	3.400,00
	Einnahmen	7.030,10	6.700,00	200,00	6.900,00
	Ausgaben	30.398,06	45.500,00	-5.400,00	40.100,00
	Saldo	-23.367,96	-38.800,00	5.600,00	-33.200,00
UA 081	Personalrat				
081 5620	Fortbildung des Personals	2.684,80	6.000,00		6.000,00
081 6500	Geschäftsausgaben	92,35	300,00		300,00
081 6540	Reisekosten	60,60	200,00		200,00
081 6550	Sachverständigen-/Gerichts- u.ä. Kosten	0,00	100,00		100,00
081 6610	Beiträge an Verbände, Vereine	130,00	200,00		200,00
	Einnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Ausgaben	2.967,75	6.800,00	0,00	6.800,00

HH-Stelle	Bezeichnung	Rechnungs- ergebnis 2013	Ursprung 2014	Nachtrag (+/-)	Ansatz 2014
	Saldo	-2.967,75	-6.800,00	0,00	-6.800,00
UA 110	öffentliche Ordnung				
110 1000	Verwaltungsgebühren EMA	68.351,89	56.000,00	12.000,00	68.000,00
110 1001	Schiedsmannsgebühren	50,00	100,00		100,00
110 1002	Verwaltungsgebühren verkehrsrechtl. Anordnungen/Ausn.-Genehmigungen	8.330,14	2.000,00	6.300,00	8.300,00
110 1003	Verwaltungsgebühren Sondernutzung	3.115,00	4.500,00	-1.400,00	3.100,00
110 1004	Verwaltungsgebühren Gewerbe	2.561,95	5.500,00	-3.000,00	2.500,00
110 1005	Verwaltungsgebühren Fischereiangelegenheiten	5.601,50	8.000,00	-2.400,00	5.600,00
110 1301	Erlöse aus Fundsachen	0,00	500,00		500,00
110 1400	Nutzungsentgelte Wertstoffsammelbehälter (Container-Standorte)	0,00	0,00	900,00	900,00
110 1510	Einnahmen Bewohnerparkausweise	5.250,00	5.500,00	-300,00	5.200,00
110 2600	Buß- und Zwangsgelder	1.585,95	1.500,00		1.500,00
110 2601	Bußgelder Verkehrsordnungswidrigkeiten	193.617,58	180.000,00	13.000,00	193.000,00
110 4100	Bezüge der Beamten	41.750,58	42.000,00		42.000,00
110 4140	Vergütung Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	207.782,52	208.200,00	-2.500,00	205.700,00
110 4300	Beiträge zu Versorg.-kassen für Beamte	22.771,00	22.900,00		22.900,00
110 4340	Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	17.326,98	17.900,00	-1.600,00	16.300,00
110 4440	Beiträge zur Sozialversicherung für Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	41.741,89	41.700,00	900,00	42.600,00
110 5000	Gebäudeunterhaltung Hundezwingeranlage	1.543,40	2.000,00	-500,00	1.500,00
110 5200	Unterhaltung u. Ergänzung des Inventars	0,00	300,00		300,00
110 5202	Unterhaltung Rettungsgeräte	0,00	100,00		100,00
110 5600	Dienst- und Schutzkleidung	1.834,32	3.000,00	-1.100,00	1.900,00
110 5705	Rattenbekämpfung	5.475,93	3.700,00		3.700,00
110 5708	Kosten für Untersuchungen	0,00	100,00		100,00
110 5723	Immissionsuntersuchung	0,00	200,00		200,00
110 5913	Kosten für Leistungen Bauhof	2.256,78	4.500,00	-2.200,00	2.300,00
110 6010	Sachausgaben Schiedsmann	93,00	100,00		100,00
110 6507	Kosten für Reisepässe und Pers.-Ausweise	39.403,15	53.000,00	-13.000,00	40.000,00
110 6509	Verwaltungskosten OWiG	2.851,95	4.000,00	-1.100,00	2.900,00
110 6520	Postgebühren (Briefporto) ruhender Verkehr	12.449,97	15.000,00	-2.500,00	12.500,00
110 6550	Sachverständigen-/Gerichts- u.ä. Kosten	3.138,73	1.900,00		1.900,00
110 6611	Vermischte Ausgaben	67,57	100,00	100,00	200,00
110 6700	Erstattung Gebühren, Verwaltungskosten	3.432,52	3.000,00	500,00	3.500,00
110 6710	Erstattung Gebühren, Verwaltungskosten Fischereiangelegenheiten	3.435,80	6.000,00	-2.500,00	3.500,00
110 7002	Zuschuss Tierauffangstelle	30.116,18	37.000,00		37.000,00
	Einnahmen	288.464,01	263.600,00	25.100,00	288.700,00
	Ausgaben	437.472,27	466.700,00	-25.500,00	441.200,00
	Saldo	-149.008,26	-203.100,00	50.600,00	-152.500,00
UA 130	Brandschutz				
130 1620	Erstattungen Feuerwehreinsätze	10.424,80	5.000,00		5.000,00
130 1760	Spenden	300,00	0,00		0,00
130 4000	Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit	0,00	0,00	12.600,00	12.600,00
130 4102	Dienstjubiläen FF-Mitglieder	130,00	500,00		500,00
130 4140	Vergütung Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	32.135,30	33.100,00		33.100,00
130 4160	sonstige Beschäftigungsentgelte u. dgl.	3.129,12	3.800,00	-3.800,00	0,00
130 4340	Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	2.788,48	2.900,00		2.900,00
130 4440	Beiträge zur Sozialversicherung für Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	6.529,80	6.500,00		6.500,00
130 5002	Gebäudeunterhaltung neue Feuerwache	24.378,01	30.000,00	-5.000,00	25.000,00
130 5107	Unterhaltung/Wartung Reinigungsmaschinen	1.692,78	1.000,00		1.000,00
130 5203	Unterh. und Ergänz. d. Geräte/Ausrüstung	20.297,23	18.000,00	4.300,00	22.300,00
130 5410	Heizung, Beleuchtung, Versorgung	20.899,37	23.000,00	3.400,00	26.400,00
130 5412	Reinigungskosten	6.036,96	8.000,00	-1.900,00	6.100,00
130 5420	Steuern, Abgaben, Versicherung	5.859,88	8.000,00	-1.000,00	7.000,00
130 5500	Haltung von Fahrzeugen	37.177,83	35.000,00		35.000,00
130 5600	Dienst- und Schutzkleidung Gerätewart	396,10	200,00		200,00
130 5621	Aus- und Fortbildung	6.228,88	7.600,00		7.600,00
130 5622	Aus- und Fortbildung Jugendwehr	378,90	400,00		400,00
130 5707	Löschmittel und Ölbinder	1.532,59	2.500,00		2.500,00
130 5708	Kosten für Untersuchungen	3.178,33	2.700,00		2.700,00
130 5913	Kosten für Leistungen Bauhof	1.737,10	1.500,00		1.500,00
130 6400	Versicherungen	23.935,55	24.000,00		24.000,00
130 6522	Fernmeldegebühren	3.710,47	3.500,00		3.500,00
130 6605	Ausgaben aus zweckgebundenen Spendenaufkommen	300,00	0,00		0,00
110 6611	Vermischte Ausgaben	109,76	100,00		100,00
130 7003	Zuschuss Kameradschaftskasse	300,00	300,00		300,00
130 7132	Umlagen Kreisfeuerwehrverband	4.072,00	6.800,00	-2.500,00	4.300,00
	Einnahmen	10.724,80	5.000,00	0,00	5.000,00
	Ausgaben	206.934,44	219.400,00	6.100,00	225.500,00
	Saldo	-196.209,64	-214.400,00	-6.100,00	-220.500,00
UA 140	Katastrophenschutz				
140 5103	Unterhaltung Notversorgungsbrunnen	197,82	200,00		200,00
	Einnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Ausgaben	197,82	200,00	0,00	200,00
	Saldo	-197,82	-200,00	0,00	-200,00
UA 200	Allgemeine Schulverwaltung				

HH-Stelle	Bezeichnung	Rechnungs- ergebnis 2013	Ursprung 2014	Nachtrag (+/-)	Ansatz 2014
200 4100	Bezüge der Beamten	55.910,82	57.000,00		57.000,00
200 4140	Vergütung Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	112.358,69	116.500,00		116.500,00
200 4300	Beiträge zu Versorg.-kassen für Beamte	22.771,00	32.700,00		32.700,00
200 4340	Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	9.632,28	9.800,00		9.800,00
200 4440	Beiträge zur Sozialversicherung für Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	22.613,13	22.900,00		22.900,00
200 7130	Schulverbandsumlage, Schullast	1.350.395,20	1.466.700,00	48.900,00	1.515.600,00
200 7131	Schulverbandsumlage, Schulbaulast	327.413,04	475.900,00	-18.200,00	457.700,00
	Einnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Ausgaben	1.901.094,16	2.181.500,00	30.700,00	2.212.200,00
	Saldo	-1.901.094,16	-2.181.500,00	-30.700,00	-2.212.200,00
UA 211	Grundschulen (zwei Schulen)				
211 7134	Schulkostenbeiträge	41.144,12	48.000,00		48.000,00
	Einnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Ausgaben	41.144,12	48.000,00	0,00	48.000,00
	Saldo	-41.144,12	-48.000,00	0,00	-48.000,00
UA 230	Lauenburgische Gelehrtenschule				
230 1100	Raumnutzungsentgelte	0,00	100,00	-100,00	0,00
230 1520	Schadenssätze	0,00	100,00	-100,00	0,00
230 1627	Erstattung Schulkostenbeiträge	1.021.386,55	882.700,00		882.700,00
230 1650	Erstattung Verwaltungskosten	215,00	100,00		100,00
230 1674	Erstattung Wartungskosten Küchenausstattung	6.572,22	6.500,00		6.500,00
230 1682	Erstattung Stromkosten	2.554,86	0,00		0,00
230 1702	Zuweisung aus dem Bildungs- und Teilhabepaket (Schulsozialarbeit)	0,00	0,00	30.800,00	30.800,00
230 1721	Erstattung Kreis (für ÖPP LG)	1.000.000,00	1.000.000,00		1.000.000,00
230 1724	Zuweisung des Kreises (Verpflegungskosten)	525,00	300,00		300,00
230 1760	Spenden	226,50	100,00		100,00
230 4140	Vergütung Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	56.614,21	59.400,00	30.800,00	90.200,00
230 4340	Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	4.877,68	7.000,00		7.000,00
230 4440	Beiträge zur Sozialversicherung für Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	11.300,46	15.900,00		15.900,00
230 5023	Unterhaltung/Wartung Küchenausstattung	7.357,40	6.500,00		6.500,00
230 5024	Unterhaltung/Wartung Klimaanlage Serverraum	217,23	500,00		500,00
230 5200	Unterhaltung u. Ergänzung des Inventars	6.898,03	5.000,00		5.000,00
230 5201	Unterhaltung EDV-Anlage	20.658,45	20.500,00		20.500,00
230 5301	Unterhaltung u. Miete Telefonanlage	3.114,62	3.600,00		3.600,00
230 5302	Miete Büromaschinen	13.423,90	13.500,00	-200,00	13.300,00
230 5370	Kosten für ÖPP-Raten	1.432.693,20	1.432.700,00		1.432.700,00
230 5400	Bewirtschaftungskosten (Energie, Reinigung, Wasser/Abw.)	937.184,70	943.500,00		943.500,00
230 5430	Bewachungskosten Schulgebäude	7.506,94	7.600,00		7.600,00
230 5620	Fortbildung des Personals	0,00	500,00	-400,00	100,00
230 5711	Schulbücherei/Zeitschriften	1.362,58	1.600,00	-200,00	1.400,00
230 5714	Benutzung Hallenbad	20.426,00	24.000,00	-1.000,00	23.000,00
230 5724	Benutzung Ruderakademie	1.790,00	1.800,00		1.800,00
230 5760	Lernmittel	37.177,51	37.000,00		37.000,00
230 5803	Kosten für besondere Verwaltungsanlässe	515,71	500,00		500,00
230 5820	Lehrmittel	43.027,06	35.000,00		35.000,00
230 5901	Schulwanderungen, Veranstaltungen	1.209,03	1.000,00		1.000,00
230 5912	Sonstige Betriebsausgaben	185,52	100,00		100,00
230 6024	Verpflegungskosten Mittagessen	525,00	400,00		400,00
230 6400	Versicherungen	49.599,72	52.000,00	-2.000,00	50.000,00
230 6500	Geschäftsausgaben	12.259,88	14.000,00	-1.500,00	12.500,00
230 6503	Geschäftsausgaben EDV-Anlage	3.261,88	3.000,00		3.000,00
230 6520	Post- und Fernmeldegebühren	6.404,59	7.500,00		7.500,00
230 6540	Reisekosten	0,00	100,00	-100,00	0,00
230 6550	Sachverständigen-/Gerichts- u.ä. Kosten	0,00	500,00	-100,00	400,00
230 6558	Beratungskosten Drogenmißbrauch	5.916,30	7.100,00		7.100,00
230 6559	Prüfung Elektrogeräte	5.369,28	6.000,00	-600,00	5.400,00
230 6610	Beiträge an Verbände, Vereine	334,57	300,00		300,00
230 6611	Vermischte Ausgaben	397,70	500,00		500,00
230 7126	Rückzahlung von Kreiszuweisungen (Verpflegungskosten)	0,00	100,00	-100,00	0,00
230 7134	Schulkostenbeiträge	16.094,31	22.500,00		22.500,00
	Einnahmen	2.031.480,13	1.889.900,00	30.600,00	1.920.500,00
	Ausgaben	2.707.703,46	2.731.200,00	24.600,00	2.755.800,00
	Saldo	-676.223,33	-841.300,00	6.000,00	-835.300,00
UA 231	Sportplatz Lauenburgische Gelehrtenschule				
231 1400	Mieten, Pachten	4.620,00	5.000,00	-400,00	4.600,00
231 1402	Ersätze Betriebskosten	2.790,72	1.000,00	1.700,00	2.700,00
231 1502	Erstattung Versicherungsschäden	4.311,75	500,00	-500,00	0,00
231 1631	Kostenanteil Schulverband Sportplatznutzung	4.086,74	4.100,00	700,00	4.800,00
231 1676	Kostenanteil Dritter Sportplatznutzung	0,00	100,00	1.800,00	1.900,00
231 5000	Gebäudeunterhaltung	4.117,08	10.000,00	-5.800,00	4.200,00
231 5104	Unterhaltung Außenanlagen Sportpl. Fuchswald	13.437,43	20.000,00		20.000,00
231 5203	Unterh. und Ergänz. d. Geräte/Ausrüstung	0,00	500,00		500,00
231 5224	Versicherungsschäden	4.311,75	100,00	-100,00	0,00
231 5410	Heizung, Beleuchtung, Versorgung (Dusch-/Umkleidegeb. Sportpl.)	15.364,47	15.000,00	400,00	15.400,00
231 5412	Reinigungskosten (Dusch-/Umkleidegeb. Sportpl.)	3.991,05	4.000,00		4.000,00
231 5420	Steuern, Abgaben, Versicherung	16.162,42	17.000,00	-800,00	16.200,00

HH-Stelle	Bezeichnung	Rechnungs- ergebnis 2013	Ursprung 2014	Nachtrag (+/-)	Ansatz 2014
231 5430	Bewachungskosten	3.773,04	3.900,00		3.900,00
231 5913	Kosten für Leistungen Bauhof	76.040,98	50.000,00	4.000,00	54.000,00
	Einnahmen	15.809,21	10.700,00	3.300,00	14.000,00
	Ausgaben	137.198,22	120.500,00	-2.300,00	118.200,00
	Saldo	-121.389,01	-109.800,00	5.600,00	-104.200,00
UA 270	Pestalozzschule				
270 7134	Schulkostenbeiträge	16.907,60	30.000,00		30.000,00
	Einnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Ausgaben	16.907,60	30.000,00	0,00	30.000,00
	Saldo	-16.907,60	-30.000,00	0,00	-30.000,00
UA 2812	Gemeinschaftsschule				
2812 7134	Schulkostenbeiträge	60.408,22	76.700,00		76.700,00
	Einnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Ausgaben	60.408,22	76.700,00	0,00	76.700,00
	Saldo	-60.408,22	-76.700,00	0,00	-76.700,00
UA 290	Schülerbeförderung				
290 1130	Eigenanteil Schülerbeförderung	11.069,07	11.000,00		11.000,00
290 1720	Zuweisung Kreis	131.065,16	103.300,00	-10.700,00	92.600,00
290 6390	Schülerbeförderung	138.846,90	155.000,00	-16.100,00	138.900,00
290 6391	Schülerbeförderung (nicht förđ.fähig)	14.058,00	12.000,00	2.100,00	14.100,00
290 6392	Kostenbeteiligung (ehemals ZAB)	3.914,58	5.100,00		5.100,00
290 6393	Schülerbeförderung (Steinfeld-Schule Mölln)	2.025,92	5.500,00		5.500,00
290 6394	Schülerbeförderung (Kosten für ÖPNV)	48.635,03	80.000,00		80.000,00
	Einnahmen	142.134,23	114.300,00	-10.700,00	103.600,00
	Ausgaben	207.480,43	257.600,00	-14.000,00	243.600,00
	Saldo	-65.346,20	-143.300,00	3.300,00	-140.000,00
UA 295	Sonstige schulische Aufgaben				
295 7125	Schulkostenbeiträge (auswärt. sonst. Schulen)	23.456,00	40.000,00	-13.000,00	27.000,00
	Einnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Ausgaben	23.456,00	40.000,00	-13.000,00	27.000,00
	Saldo	-23.456,00	-40.000,00	13.000,00	-27.000,00
UA 300	Kultur- und Bildungszentrum Ernst-Barlach-Schule				
300 1400	Mieten, Pachten	0,00	1.200,00		1.200,00
300 1630	Erstattung vom Schulverband (Investitionskostenanteil)	7.687,50	11.200,00		11.200,00
300 1631	Erstattung vom Schulverband (Bewirtschaftungs- und Betriebskosten)	3.750,00	5.000,00		5.000,00
300 5000	Gebäudeunterhaltung	8.098,79	10.000,00		10.000,00
300 5022	Unterhaltung/Wartung Einbruchmeldeanlage	0,00	600,00		600,00
300 5410	Heizung, Beleuchtung, Versorgung	12.500,00	30.000,00		30.000,00
300 5412	Reinigungskosten	13.483,09	16.000,00		16.000,00
300 5420	Steuern, Abgaben, Versicherung	476,75	5.000,00	3.000,00	8.000,00
300 5422	Überwachungskosten	1.567,90	3.800,00		3.800,00
	Einnahmen	11.437,50	17.400,00	0,00	17.400,00
	Ausgaben	36.126,53	65.400,00	3.000,00	68.400,00
	Saldo	-24.689,03	-48.000,00	-3.000,00	-51.000,00
UA 320	Ernst-Barlach-Museum (und Stadtarchiv)				
320 1000	Verwaltungsgebühren	55,50	0,00		0,00
320 1760	Spenden	120,00	0,00		0,00
320 5000	Gebäudeunterhaltung	7.728,96	2.000,00		2.000,00
320 5011	Unterhaltung Außenanlagen	1.140,57	2.000,00	-800,00	1.200,00
320 5205	Unterhaltung Stadtarchiv	550,10	700,00		700,00
320 5316	Mietkosten Verwaltungsräume	22.712,97	23.000,00		23.000,00
320 5410	Heizung, Beleuchtung, Versorgung	0,00	400,00	-400,00	0,00
320 5412	Reinigungskosten Stadtarchiv	385,63	300,00	100,00	400,00
320 5420	Steuern, Abgaben, Versicherung	591,82	700,00	-100,00	600,00
320 5913	Kosten für Leistungen Bauhof	19,71	400,00	-300,00	100,00
320 6303	Kosten für Veranstaltungen	190,00	500,00		500,00
320 6701	Erstattung Personalkosten	25.560,86	27.000,00		27.000,00
	Einnahmen	175,50	0,00	0,00	0,00
	Ausgaben	58.880,62	57.000,00	-1.500,00	55.500,00
	Saldo	-58.705,12	-57.000,00	1.500,00	-55.500,00
UA 330	Theater, Konzerte, Musikpflege				
330 1117	Benutzungsentgelte Bühnenteile	175,00	200,00		200,00
330 5200	Unterhaltung u. Ergänzung des Inventars	0,00	500,00		500,00
330 6410	Versicherung Kabinettorgel	54,89	100,00		100,00
	Einnahmen	175,00	200,00	0,00	200,00
	Ausgaben	54,89	600,00	0,00	600,00
	Saldo	120,11	-400,00	0,00	-400,00
UA 350	Volkshochschule				
350 1103	Hörergebühren	58.482,15	55.800,00	2.200,00	58.000,00
350 1104	Gebühren Einzelveranstaltungen	0,00	100,00		100,00
350 1710	Zuweisung Land	2.019,00	2.100,00		2.100,00
350 1715	Zuweisung Land für Projekt "Politische Bildung"	5.500,00	1.900,00	-1.900,00	0,00
350 1720	Zuweisung Kreis	2.021,13	3.400,00	-1.400,00	2.000,00

HH-Stelle	Bezeichnung	Rechnungs- ergebnis 2013	Ursprung 2014	Nachtrag (+/-)	Ansatz 2014
350 4140	Vergütung Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	7.235,00	7.200,00		7.200,00
350 4161	Honorare	51.867,46	49.700,00	2.200,00	51.900,00
350 4440	Beiträge zur Sozialversicherung für Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	674,32	2.100,00	-1.400,00	700,00
350 5200	Unterhaltung u. Ergänzung des Inventars	1.011,99	500,00		500,00
350 5201	Unterhaltung EDV-Anlage	2.405,43	900,00		900,00
350 5304	Miete Seminarräume	2.904,00	0,00	300,00	300,00
350 5620	Fortbildung des Personals	1.127,88	1.200,00		1.200,00
350 5725	Künstlersozialabgabe	218,40	500,00	-200,00	300,00
350 5803	Kosten für besondere Verwaltungsanlässe	158,16	200,00		200,00
350 5820	Lehrmittel	0,00	100,00		100,00
350 5913	Kosten für Leistungen Bauhof	3.081,22	100,00		100,00
350 6001	Werbung	204,31	2.500,00		2.500,00
350 6013	Sachkosten "Projekt: Politische Bildung"	5.500,00	2.000,00	-2.000,00	0,00
350 6304	Einzelveranstaltungen	250,00	100,00		100,00
350 6400	Versicherungen	203,28	300,00		300,00
350 6500	Geschäftsausgaben	0,00	500,00	-400,00	100,00
350 6503	Geschäftsausgaben EDV-Anlage	24,89	600,00	-200,00	400,00
350 6520	Post- und Fernmeldegebühren	27,88	1.200,00	-1.000,00	200,00
350 6521	Gebühren Internetanschluss	125,58	300,00		300,00
350 6541	Wegstreckenentschädigung	2.867,60	3.000,00		3.000,00
350 6610	Beiträge an Verbände, Vereine	682,18	500,00	200,00	700,00
350 6611	Vermischte Ausgaben	63,90	100,00		100,00
	Einnahmen	68.022,28	63.300,00	-1.100,00	62.200,00
	Ausgaben	80.633,48	73.600,00	-2.500,00	71.100,00
	Saldo	-12.611,20	-10.300,00	1.400,00	-8.900,00
UA 352	Stadtbücherei				
352 1101	Eintrittsgelder Veranstaltungen	168,00	200,00		200,00
352 1105	Mahngebühren für Bücher	3.962,49	4.500,00	-500,00	4.000,00
352 1111	Benutzungsgebühren	14.419,90	15.000,00		15.000,00
352 1300	Verkaufserlöse	1.258,04	1.500,00	-200,00	1.300,00
352 1720	Zuweisung Kreis	24.479,83	27.600,00	-2.600,00	25.000,00
352 1771	Zuschuss Büchereizentrale	21.422,56	21.700,00		21.700,00
352 1772	Zuschuss Büchereizentrale (Kinder- u. Jugendbuchwoche)	50,00	100,00		100,00
352 4140	Vergütung Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	118.146,03	122.900,00		122.900,00
352 4340	Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	10.114,43	10.600,00		10.600,00
352 4440	Beiträge zur Sozialversicherung für Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	23.990,74	24.200,00		24.200,00
352 5000	Gebäudeunterhaltung	5.327,20	10.000,00	-5.000,00	5.000,00
352 5022	Unterhaltung/Wartung Einbruchmeldeanlage	1.973,12	1.000,00	1.000,00	2.000,00
352 5200	Unterhaltung u. Ergänzung des Inventars	608,34	500,00		500,00
352 5206	Unterhaltung u. Ergänzung Medien	937,22	1.000,00		1.000,00
352 5308	Betriebskosten "Onleihe"	714,00	1.500,00		1.500,00
352 5410	Heizung, Beleuchtung, Versorgung	7.001,81	9.000,00	-1.700,00	7.300,00
352 5412	Reinigungskosten	3.828,87	5.000,00	-1.000,00	4.000,00
352 5420	Steuern, Abgaben, Versicherung	1.655,15	2.000,00	-300,00	1.700,00
352 6009	Literatur-Lesungen	778,00	500,00		500,00
352 6500	Geschäftsausgaben	1.319,16	1.600,00	-300,00	1.300,00
352 6524	Rundfunkbeiträge -neu-	0,00	100,00		100,00
352 6610	Beiträge an Verbände, Vereine	70,00	100,00		100,00
352 6800	kalkulatorische Abschreibung	12.800,00	12.800,00		12.800,00
352 6850	Verzinsung des Anlagekapitals	43.300,00	43.300,00		43.300,00
	Einnahmen	65.760,82	70.600,00	-3.300,00	67.300,00
	Ausgaben	232.564,07	246.100,00	-7.300,00	238.800,00
	Saldo	-166.803,25	-175.500,00	4.000,00	-171.500,00
UA 360	Heimatspflege				
360 6724	Baumpflege- und -schutzmaßnahmen	640,71	0,00		0,00
360 neu	Unterhaltung Waldbühne Bäcker Gehölz	0,00	0,00	0,00	0,00
	Einnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Ausgaben	640,71	0,00	0,00	0,00
	Saldo	-640,71	0,00	0,00	0,00
UA 400	Allgemeine Sozialverwaltung				
400 1628	Erstattungen Personalkosten (Alg II/Hartz IV)	155.887,05	170.000,00		170.000,00
400 4140	Vergütung Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	216.521,44	285.500,00	-12.100,00	273.400,00
400 4340	Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	19.375,01	24.800,00	-2.400,00	22.400,00
400 4440	Beiträge zur Sozialversicherung für Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	42.502,48	55.900,00	-1.000,00	54.900,00
	Einnahmen	155.887,05	170.000,00	0,00	170.000,00
	Ausgaben	278.398,93	366.200,00	-15.500,00	350.700,00
	Saldo	-122.511,88	-196.200,00	15.500,00	-180.700,00
UA 430	Stiftung Altenhilfe Ratzeburg				
430 1400	Mieten, Pachten	10.270,80	10.300,00		10.300,00
430 2051	Zinsen Rücklagenbestand	155,19	0,00		0,00
430 5420	Steuern, Abgaben, Versicherung	182,80	200,00		200,00
	Einnahmen	10.425,99	10.300,00	0,00	10.300,00
	Ausgaben	182,80	200,00	0,00	200,00
	Saldo	10.243,19	10.100,00	0,00	10.100,00
UA 431	Altentagesstätte				

HH-Stelle	Bezeichnung	Rechnungs- ergebnis 2013	Ursprung 2014	Nachtrag (+/-)	Ansatz 2014
431 5410	Heizung, Beleuchtung, Versorgung	46,13	0,00		0,00
431 5412	Reinigungskosten	142,80	0,00		0,00
	Einnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Ausgaben	188,93	0,00	0,00	0,00
	Saldo	-188,93	0,00	0,00	0,00
UA 435	Soziale Einrichtungen für Obdachlose				
435 1100	Raumnutzungsentgelte	6.939,86	3.600,00		3.600,00
435 5000	Gebäudeunterhaltung	5.398,39	2.500,00		2.500,00
435 5706	Obdachlosenunterbringung	10.482,79	10.000,00		10.000,00
435 5707	Ordnungsrechtliche Bestattungen	21.152,09	15.000,00	5.000,00	20.000,00
435 5913	Kosten für Leistungen Bauhof	0,00	100,00		100,00
	Einnahmen	6.939,86	3.600,00	0,00	3.600,00
	Ausgaben	37.033,27	27.600,00	5.000,00	32.600,00
	Saldo	-30.093,41	-24.000,00	-5.000,00	-29.000,00
UA 4515	Sonstige Jugendarbeit				
4515 1107	Benutzungsentgelte	0,00	100,00		100,00
4515 1630	Erstattung vom Schulverband	33.407,07	35.000,00	11.700,00	46.700,00
4515 1720	Zuweisung Kreis	17.860,00	17.400,00	400,00	17.800,00
4515 1760	Spenden	100,00	0,00		0,00
4515 1780	Zuschuss Kreisjugendring (Aktion Ferienpass)	1.019,29	1.200,00		1.200,00
4515 4140	Vergütung Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	52.321,73	54.700,00		54.700,00
4515 4161	Honorare	800,00	2.000,00		2.000,00
4515 4340	Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	4.365,37	4.600,00		4.600,00
4515 4440	Beiträge zur Sozialversicherung für Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	10.127,03	10.800,00		10.800,00
4515 5200	Unterhaltung u. Ergänzung des Inventars	5.791,08	3.000,00		3.000,00
4515 5223	Unterhaltung Spielmobil	259,69	500,00		500,00
4515 5305	Miete Bootsliegeplatz	160,00	200,00		200,00
4515 5313	Mietkosten (Lagerräume)	50,00	100,00		100,00
4515 5420	Steuern, Abgaben, Versicherung	551,50	0,00		0,00
4515 5500	Haltung von Fahrzeugen	750,72	1.000,00		1.000,00
4515 5620	Fortbildung des Personals	140,00	500,00	-300,00	200,00
4515 5718	Öffentlichkeitsarbeit/Fachliteratur	443,41	600,00		600,00
4515 5913	Kosten für Leistungen Bauhof	0,00	1.000,00		1.000,00
4515 5914	Kosten Leistungen Dritter	297,50	0,00		0,00
4515 6008	Veranstaltungen Stadtjugendpflege	3.250,39	2.500,00		2.500,00
4515 6018	Veranstaltung "Aktion Ferienpass"	3.025,40	2.500,00		2.500,00
4515 6400	Versicherungen	8,40	100,00		100,00
4515 6521	Gebühren Internetanschluß	310,77	400,00		400,00
4515 6610	Beiträge an Verbände, Vereine	259,49	300,00		300,00
4515 7175	Zuwendungen an Vereine/Verbände (Aktion Ferienpass)	0,00	900,00		900,00
	Einnahmen	52.386,36	53.700,00	12.100,00	65.800,00
	Ausgaben	82.912,48	85.700,00	-300,00	85.400,00
	Saldo	-30.526,12	-32.000,00	12.400,00	-19.600,00
UA 4601	Ratzeburger Jugendzentren				
4601 4140	Vergütung Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	65.773,96	65.700,00		65.700,00
4601 4340	Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	5.885,29	5.600,00		5.600,00
4601 4440	Beiträge zur Sozialversicherung für Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	12.858,48	12.900,00		12.900,00
4601 5000	Gebäudeunterhaltung	998,75	2.000,00	-1.000,00	1.000,00
4601 5022	Unterhaltung/Wartung Einbruchmeldeanlage	809,83	1.000,00	-100,00	900,00
4601 5410	Heizung, Beleuchtung, Versorgung	1.487,36	2.000,00	-500,00	1.500,00
4601 5412	Reinigungskosten	2.249,33	2.400,00		2.400,00
4601 5420	Steuern, Abgaben, Versicherung	196,73	200,00		200,00
4601 7174	Zuschuss "Projekt Gleis 21"	70.000,00	70.000,00		70.000,00
	Einnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Ausgaben	160.259,73	161.800,00	-1.600,00	160.200,00
	Saldo	-160.259,73	-161.800,00	1.600,00	-160.200,00
UA 4602	Jugend- und Sportheim Riemannstraße				
4602 1108	Benutzungsentgelte Ju.-/Sportheim	6.250,00	5.000,00		5.000,00
4602 1400	Mieten, Pachten	36.388,20	35.100,00		35.100,00
4602 1402	Ersätze Betriebskosten	7.282,84	14.100,00		14.100,00
4602 1403	Pachtzahlungen (Kantinenpacht)	3.520,00	9.600,00		9.600,00
4602 1502	Erstattung Versicherungsschäden	598,47	0,00		0,00
4602 5000	Gebäudeunterhaltung	22.027,44	20.000,00		20.000,00
4602 5224	Versicherungsschäden	598,47	100,00	-100,00	0,00
4602 5410	Heizung, Beleuchtung, Versorgung	30.657,22	35.000,00	-4.000,00	31.000,00
4602 5412	Reinigungskosten	15.839,05	15.000,00	1.000,00	16.000,00
4602 5420	Steuern, Abgaben, Versicherung	8.647,26	9.000,00		9.000,00
4602 5717	Betriebskosten	0,00	100,00	-100,00	0,00
4602 5913	Kosten für Leistungen Bauhof	1.767,26	1.800,00		1.800,00
4602 6800	kalkulatorische Abschreibung	6.400,00	6.400,00		6.400,00
	Einnahmen	54.039,51	63.800,00	0,00	63.800,00
	Ausgaben	85.936,70	87.400,00	-3.200,00	84.200,00
	Saldo	-31.897,19	-23.600,00	3.200,00	-20.400,00
UA 463	Freizeit- u. Segelzentrum CVJM				
463 1400	Mieten, Pachten	4.800,00	4.800,00		4.800,00

HH-Stelle	Bezeichnung	Rechnungs- ergebnis 2013	Ursprung 2014	Nachtrag (+/-)	Ansatz 2014
	Einnahmen	4.800,00	4.800,00	0,00	4.800,00
	Ausgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
	Saldo	4.800,00	4.800,00	0,00	4.800,00
UA 4640	Kindergarten "Domhof"				
4640 1108	Benutzungsentgelte	139.827,50	140.000,00		140.000,00
4640 1115	Entgelt für integrative Sonderbetreuung	39.090,06	37.300,00	4.100,00	41.400,00
4640 1701	Zuweisung aus dem Bildungs- und Teilhabepaket	1.415,00	600,00	600,00	1.200,00
4640 1710	Zuweisung Land (U3-Förderung)	77.756,25	80.000,00		80.000,00
4640 1711	Zuweisung Land (spezielle, präventive Sprachförderung)	4.800,00	0,00	5.000,00	5.000,00
4640 1720	Zuweisung Kreis (inkl. Landesförderung)	141.531,97	112.100,00		112.100,00
4640 1721	Erstattung Kreis	56.195,40	45.000,00	4.700,00	49.700,00
4640 1722	Kostenanteil anderer Wohngemeinden	14.847,30	13.100,00	-5.300,00	7.800,00
4640 1760	Spenden	0,00	100,00	-100,00	0,00
4640 4100	Bezüge der Beamten	34.917,78	35.600,00		35.600,00
4640 4140	Vergütung Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	429.501,20	470.000,00		470.000,00
4640 4300	Beiträge zu Versorg.-kassen für Beamte	17.495,00	9.800,00		9.800,00
4640 4340	Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	37.585,53	40.100,00		40.100,00
4640 4440	Beiträge zur Sozialversicherung für Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	83.209,05	92.300,00		92.300,00
4640 5000	Gebäudeunterhaltung	7.371,07	5.000,00		5.000,00
4640 5011	Unterhaltung Außenanlagen	2.032,67	4.000,00	500,00	4.500,00
4640 5112	Unterhaltung Spielgeräte	965,04	1.500,00	-500,00	1.000,00
4640 5200	Unterhaltung u. Ergänzung des Inventars	1.489,90	2.000,00		2.000,00
4640 5410	Heizung, Beleuchtung, Versorgung	17.454,22	15.000,00	2.500,00	17.500,00
4640 5412	Reinigungskosten	24.124,74	25.000,00	-800,00	24.200,00
4640 5420	Steuern, Abgaben, Versicherung	2.244,40	2.500,00		2.500,00
4640 5716	Arbeitsmaterial	2.183,21	2.200,00		2.200,00
4640 6011	Veranstaltungen Kindergarten	695,00	700,00		700,00
4640 6023	Kosten für spez./präventive Sprachförderung (Personal-/Sachkosten)	4.020,00	0,00	5.100,00	5.100,00
4640 6024	Verpflegungskosten Mittagessen	1.444,80	600,00	900,00	1.500,00
4640 6400	Versicherungen	7.936,93	8.100,00		8.100,00
4640 6510	Bücher und Zeitschriften	497,81	500,00		500,00
4640 6524	Rundfunkbeiträge -neu-	0,00	300,00		300,00
4640 6605	Ausgaben aus zweckgebundenen Spendenaufkommen	0,00	100,00	-100,00	0,00
4640 6610	Beiträge an Verbände, Vereine	50,50	100,00		100,00
4640 6770	Betreuungskosten Integrationskinder	0,00	0,00	3.300,00	3.300,00
4640 6800	kalkulatorische Abschreibung	15.300,00	15.300,00		15.300,00
4640 6850	Verzinsung des Anlagekapitals	24.700,00	24.700,00		24.700,00
4640 7126	Rückzahlung von Kreiszuweisungen	320,00	100,00	700,00	800,00
	Einnahmen	475.463,48	428.200,00	9.000,00	437.200,00
	Ausgaben	715.538,85	755.500,00	11.600,00	767.100,00
	Saldo	-240.075,37	-327.300,00	-2.600,00	-329.900,00
UA 4641	Kindertagesstätte "Wilde 13" (Arbeiterwohlfahrt)				
4641 1400	Mieten, Pachten	42.400,00	42.400,00		42.400,00
4641 5000	Gebäudeunterhaltung	1.764,94	3.000,00	-1.000,00	2.000,00
4641 6800	kalkulatorische Abschreibung	17.900,00	17.900,00		17.900,00
4641 6850	Verzinsung des Anlagekapitals	57.600,00	57.600,00		57.600,00
4641 7175	Zuschuss zu den Betriebskosten	234.385,23	233.500,00		233.500,00
	Einnahmen	42.400,00	42.400,00	0,00	42.400,00
	Ausgaben	311.650,17	312.000,00	-1.000,00	311.000,00
	Saldo	-269.250,17	-269.600,00	1.000,00	-268.600,00
UA 4642	Kindertagesstätte "Zipfelmütze" (Kirchengemeinde St. Georgsberg)				
4642 1400	Mieten, Pachten	44.368,63	44.300,00		44.300,00
4642 1502	Erstattung Versicherungsschäden	46.269,07	0,00		0,00
4642 5000	Gebäudeunterhaltung	1.727,41	3.000,00	-1.000,00	2.000,00
4642 5224	Versicherungsschäden	46.269,07	100,00	-100,00	0,00
4642 5420	Steuern, Abgaben, Versicherung	633,22	800,00		800,00
4642 6800	Kalkulatorische Abschreibung	29.700,00	29.700,00		29.700,00
4642 7175	Zuschuss zu den Betriebskosten	199.495,94	204.300,00	-2.400,00	201.900,00
	Einnahmen	90.637,70	44.300,00	0,00	44.300,00
	Ausgaben	277.825,64	237.900,00	-3.500,00	234.400,00
	Saldo	-187.187,94	-193.600,00	3.500,00	-190.100,00
UA 4643	Verein "Kinderbetreuung für Ratzeburg e.V."				
4643 7040	Zuschuss zu den Betriebskosten	100.958,65	100.300,00	3.900,00	104.200,00
	Einnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Ausgaben	100.958,65	100.300,00	3.900,00	104.200,00
	Saldo	-100.958,65	-100.300,00	-3.900,00	-104.200,00
UA 4644	Montessori Kinderhaus Ratzeburg				
4644 7080	Zuschuss zu den Betriebskosten	128.504,97	151.500,00	-38.000,00	113.500,00
	Einnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Ausgaben	128.504,97	151.500,00	-38.000,00	113.500,00
	Saldo	-128.504,97	-151.500,00	38.000,00	-113.500,00
UA 4645	Kindergärten anderer Träger				
4645 1722	Kostenanteil anderer Wohngemeinden	78.124,04	32.700,00	19.300,00	52.000,00
4645 7017	Zuschuss an Kirchengemeinde St. Petri (KiGa Hasselholt)	192.360,66	211.500,00	-13.000,00	198.500,00

HH-Stelle	Bezeichnung	Rechnungs- ergebnis 2013	Ursprung 2014	Nachtrag (+/-)	Ansatz 2014
4645 7121	Kostenausgleich (§ 25 KiTaG) öff. Träger	92.791,03	76.100,00		76.100,00
	Einnahmen	78.124,04	32.700,00	19.300,00	52.000,00
	Ausgaben	285.151,69	287.600,00	-13.000,00	274.600,00
	Saldo	-207.027,65	-254.900,00	32.300,00	-222.600,00
UA 4646	Kindertagespflege				
4646 7175	Zuschuss zur Finanzierung der Kindertagespflege	16.834,10	50.000,00		50.000,00
	Einnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Ausgaben	16.834,10	50.000,00	0,00	50.000,00
	Saldo	-16.834,10	-50.000,00	0,00	-50.000,00
UA 468	übrige Einrichtungen der Jugendhilfe				
468 5100	Unterhaltung Kinderspielplätze	11.000,00	11.000,00		11.000,00
468 5913	Kosten für Leistungen Bauhof	67.100,00	63.000,00	4.800,00	67.800,00
	Einnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Ausgaben	78.100,00	74.000,00	4.800,00	78.800,00
	Saldo	-78.100,00	-74.000,00	-4.800,00	-78.800,00
UA 470	Förderung der Wohlfahrtshilfe				
470 4100	Bezüge der Beamten	2.280,79	2.000,00		2.000,00
470 4300	Beiträge zu Versorg.-kassen für Beamte	972,00	0,00		0,00
470 6558	Beratungskosten Drogenmißbrauch (neu bei HHSt. 470.7032)	2.000,00	0,00		0,00
470 7030	Zuschuss Schuldnerberatung	1.000,00	1.000,00		1.000,00
470 7032	Zuschuss Alkohol- und Drogenberatung	0,00	3.000,00		3.000,00
470 7037	Zuschuss Beratungsst. "Frauen in Not"	1.000,00	2.000,00		2.000,00
470 n.n.	weitere Zuschussbeträge nach Maßgabe des ASJS	0,00	4.000,00		4.000,00
	Einnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Ausgaben	7.252,79	12.000,00	0,00	12.000,00
	Saldo	-7.252,79	-12.000,00	0,00	-12.000,00
UA 482	Grundsicherung nach SGB II				
482 6910	Kosten der Unterkunft/Heizung (KdU)	477.411,02	478.000,00	52.500,00	530.500,00
	Einnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Ausgaben	477.411,02	478.000,00	52.500,00	530.500,00
	Saldo	-477.411,02	-478.000,00	-52.500,00	-530.500,00
UA 550	Förderung des Sports				
550 4100	Bezüge der Beamten	1.939,88	2.000,00		2.000,00
550 4300	Beiträge zu Versorg.-kassen für Beamte	972,00	0,00		0,00
550 5913	Kosten für Leistungen Bauhof	7.895,22	7.900,00		7.900,00
550 6015	Sportlerehrung	245,03	500,00		500,00
550 7019	Beihilfen für Ehrenpreise	133,26	400,00		400,00
	Einnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Ausgaben	11.185,39	10.800,00	0,00	10.800,00
	Saldo	-11.185,39	-10.800,00	0,00	-10.800,00
UA 551	Ruderakademie				
551 1701	Zuweisung Bund (Beseitigung Brandschutzmängel)	3.999,25	0,00		0,00
551 1702	Zuweisung Bund (BBN) 2012	10.506,00	10.500,00	-1.500,00	9.000,00
551 1703	Zuweisung Bund (BBN) 2013	45.175,00	5.600,00		5.600,00
551 1704	Zuweisung Bund (BBN) 2014	0,00	47.700,00		47.700,00
551 1705	Zuweisung Bund (BBN) 2011	3.335,75	0,00		0,00
551 1710	Zuweisung Land (BBN)	28.187,50	29.700,00		29.700,00
551 5003	Gebäudeunterhaltung (BBN) 2013	112.800,00	0,00		0,00
551 5004	Gebäudeunterhaltung (BBN) 2014	0,00	119.200,00		119.200,00
551 5006	Gebäudeunterhaltung (BBN) 2012	-2.923,92	0,00		0,00
551 5010	Gebäudeunterhaltung (BBN) 2010	419,68	0,00		0,00
551 5011	Unterhaltung Außenanlagen	320,55	500,00		500,00
551 5224	Versicherungsschäden	0,00	100,00		100,00
551 5913	Kosten für Leistungen Bauhof	0,00	500,00		500,00
551 7025	Zuschuss an Deutschen Ruderverband	27.900,00	27.900,00		27.900,00
	Einnahmen	91.203,50	93.500,00	-1.500,00	92.000,00
	Ausgaben	138.516,31	148.200,00	0,00	148.200,00
	Saldo	-47.312,81	-54.700,00	-1.500,00	-56.200,00
UA 560	Sportplatz Riemannstraße				
560 1631	Kostenanteil Schulverband (Nutzung Riemannsportplatz)	21.773,61	23.000,00	15.800,00	38.800,00
560 1676	Kostenanteil Sportvereine	0,00	10.000,00	600,00	10.600,00
560 4140	Vergütung Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	16.168,83	17.100,00		17.100,00
560 4340	Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	1.339,53	1.500,00		1.500,00
560 4440	Beiträge zur Sozialversicherung für Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	2.753,50	3.400,00		3.400,00
560 5105	Unterhaltung Riemannsportplatz	24.695,67	20.000,00		20.000,00
560 5209	Unterhaltung Sportgeräte	0,00	300,00	-300,00	0,00
560 5420	Steuern, Abgaben, Versicherung	117,29	300,00	-100,00	200,00
560 5913	Kosten für Leistungen Bauhof	62.900,00	62.900,00		62.900,00
	Einnahmen	21.773,61	33.000,00	16.400,00	49.400,00
	Ausgaben	107.974,82	105.500,00	-400,00	105.100,00
	Saldo	-86.201,21	-72.500,00	16.800,00	-55.700,00
UA 571	Hallenbad Aqua Siwa/Seebadestelle				
571 5011	Unterhaltung Außenanlagen	325,59	0,00		0,00

HH-Stelle	Bezeichnung	Rechnungs- ergebnis 2013	Ursprung 2014	Nachtrag (+/-)	Ansatz 2014
571 5211	Unterhalt. u. Ergänzung Badest.-gerät	25,56	300,00	-200,00	100,00
	Einnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Ausgaben	351,15	300,00	-200,00	100,00
	Saldo	-351,15	-300,00	200,00	-100,00
UA 580	Park- und Gartenanlagen				
580 1501	sonstige Verw.- und Betriebseinnahmen	0,00	100,00	-100,00	0,00
580 4100	Bezüge der Beamten	27.955,50	28.500,00		28.500,00
580 4140	Vergütung Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	16.840,87	17.100,00		17.100,00
580 4300	Beiträge zu Versorg.-kassen für Beamte	11.385,00	11.500,00		11.500,00
580 4340	Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	1.394,46	1.500,00		1.500,00
580 4440	Beiträge zur Sozialversicherung für Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	2.856,82	3.400,00		3.400,00
580 5106	Unterhaltung/Wartung Tütenautomaten für Hundekotbeseitigung	1.399,44	1.000,00		1.000,00
580 5109	Unterhaltung Park-/Grünanlagen, Uferwege	10.782,26	10.000,00		10.000,00
580 5208	Unterhaltung/Wartung "Resistograph"	0,00	200,00		200,00
580 5212	Unterhaltung u. Ersatz Fahnen/Bänke	251,63	1.500,00	-1.000,00	500,00
580 5437	Abfallentsorgung Grünanlagen	27.800,00	31.200,00		31.200,00
580 5912	sonstige Betriebsausgaben	8,90	100,00		100,00
580 5913	Kosten für Leistungen Bauhof	627.475,72	656.000,00		656.000,00
580 5914	Kosten Leistungen Dritter	16.939,94	20.000,00		20.000,00
580 6611	Vermischte Ausgaben	53,92	300,00	-200,00	100,00
	Einnahmen	0,00	100,00	-100,00	0,00
	Ausgaben	745.144,46	782.300,00	-1.200,00	781.100,00
	Saldo	-745.144,46	-782.200,00	1.100,00	-781.100,00
UA 590	Parkanlagen und öffentliche Grünflächen				
590 4140	Vergütung Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	16.168,95	17.100,00		17.100,00
590 4340	Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	1.339,58	1.500,00		1.500,00
590 4440	Beiträge zur Sozialversicherung für Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	2.753,48	3.400,00		3.400,00
590 5025	Schadensregulierung "Grün"	1.190,15	3.000,00	-1.800,00	1.200,00
590 5135	Kosten für Ersatzpflanzungen	0,00	500,00	-500,00	0,00
	Einnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Ausgaben	21.452,16	25.500,00	-2.300,00	23.200,00
	Saldo	-21.452,16	-25.500,00	2.300,00	-23.200,00
UA 591	Kleingartenwesen				
591 1400	Mieten, Pachten	1.718,16	2.000,00	-300,00	1.700,00
591 5110	Unterhaltung Kleingärten	91,49	200,00		200,00
591 5111	Unterhaltung Wasserversorgung	23,95	300,00	0,00	300,00
591 5910	Betriebskosten Wasserversorgung	209,00	300,00		300,00
	Einnahmen	1.718,16	2.000,00	-300,00	1.700,00
	Ausgaben	324,44	800,00	0,00	800,00
	Saldo	1.393,72	1.200,00	-300,00	900,00
UA 592	Naturparks				
592 4140	Vergütung Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	16.168,97	17.100,00		17.100,00
592 4340	Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	1.339,80	1.500,00		1.500,00
592 4440	Beiträge zur Sozialversicherung für Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	2.753,59	3.400,00		3.400,00
592 5113	Unterhaltung Wanderwege	0,00	1.500,00		1.500,00
592 7123	Zuschuss Kreisforsten	2.560,00	2.600,00		2.600,00
	Einnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Ausgaben	22.822,36	26.100,00	0,00	26.100,00
	Saldo	-22.822,36	-26.100,00	0,00	-26.100,00
UA 600	Bauverwaltung				
600 1000	Verwaltungsgebühren	1.107,00	900,00		900,00
600 1002	Gebühren Negativzeugnisse	7.700,00	5.500,00		5.500,00
600 4100	Bezüge der Beamten	57.521,98	58.700,00		58.700,00
600 4140	Vergütung Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	77.223,82	80.000,00		80.000,00
600 4300	Beiträge zu Versorg.-kassen für Beamte	22.771,00	22.900,00		22.900,00
600 4340	Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	6.572,28	6.700,00		6.700,00
600 4440	Beiträge zur Sozialversicherung für Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	15.483,63	15.700,00		15.700,00
600 5305	Miete Archivräume (Schule St. Georgsberg)	480,00	500,00		500,00
600 5306	Anerkennungsentgelte	5,11	100,00		100,00
600 6550	Sachverständigen-/Gerichts- u.ä. Kosten	0,00	100,00		100,00
	Einnahmen	8.807,00	6.400,00	0,00	6.400,00
	Ausgaben	180.057,82	184.700,00	0,00	184.700,00
	Saldo	-171.250,82	-178.300,00	0,00	-178.300,00
UA 610	Orts- und Regionalplanung				
610 1580	Ersatz Planungs- und Bauleitkosten f. Einzelmaßnahmen des VermHH	0,00	3.000,00		3.000,00
610 4140	Vergütung Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	109.856,62	113.900,00		113.900,00
610 4340	Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	9.234,11	9.500,00		9.500,00
610 4440	Beiträge zur Sozialversicherung für Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	20.385,44	22.400,00		22.400,00
610 5913	Kosten für Leistungen Bauhof (Grundstückspflege Röpersberg)	696,15	3.000,00	-2.000,00	1.000,00
610 6508	Planungskosten	0,00	2.000,00		2.000,00
	Einnahmen	0,00	3.000,00	0,00	3.000,00
	Ausgaben	140.172,32	150.800,00	-2.000,00	148.800,00
	Saldo	-140.172,32	-147.800,00	2.000,00	-145.800,00
UA 620	Wohnungsbauförderung				

HH-Stelle	Bezeichnung	Rechnungs- ergebnis 2013	Ursprung 2014	Nachtrag (+/-)	Ansatz 2014
620 2071	Zinsen Baudarlehen	3.895,47	3.700,00		3.700,00
620 6721	Erstattung an den Kreis	1.927,39	1.900,00		1.900,00
	Einnahmen	3.895,47	3.700,00	0,00	3.700,00
	Ausgaben	1.927,39	1.900,00	0,00	1.900,00
	Saldo	1.968,08	1.800,00	0,00	1.800,00
UA 630	Gemeindestraßen				
630 4140	Vergütung Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	88.685,91	89.400,00		89.400,00
630 4340	Beiträge zu Versorgungskassen für tariflich Beschäftigte	7.362,58	7.500,00		7.500,00
630 4440	Beiträge zur Sozialversicherung für Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	15.643,30	17.600,00		17.600,00
630 5115	Unterhaltung Straßen, Wege, Plätze, Buswartehäuser und Fahrradunterstände	209.494,43	200.000,00	-50.000,00	150.000,00
630 5116	Unterhaltung Brücken	8.000,00	8.000,00		8.000,00
630 5118	Verkehrszeichen und Straßenschilder	18.200,00	17.800,00		17.800,00
630 5208	Unterhaltung/Wartung (Plattendruckgerät)	0,00	500,00	-500,00	0,00
630 5432	Aufnahme/Entsorgung kont. Ölbindemittel	14.883,82	15.000,00		15.000,00
630 5438	Straßenreinigungskosten (Öffentlichkeitsanteil)	82.800,00	85.400,00		85.400,00
630 5439	Gebühr Oberflächenentwässerung	310.328,96	293.400,00	51.500,00	344.900,00
630 5913	Kosten für Leistungen Bauhof	186.300,00	190.000,00	-3.700,00	186.300,00
630 6553	Lärmaktionsplanung	0,00	0,00	30.000,00	30.000,00
	Einnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Ausgaben	941.699,00	924.600,00	27.300,00	951.900,00
	Saldo	-941.699,00	-924.600,00	-27.300,00	-951.900,00
UA 650	Kreisstraßen				
650 1621	Erstattung des Kreises	7.374,50	7.300,00		7.300,00
650 4140	Vergütung Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	7.223,23	7.500,00		7.500,00
650 4340	Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	595,60	700,00		700,00
650 4440	Beiträge zur Sozialversicherung für Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	1.137,41	1.500,00		1.500,00
650 5119	Unterhaltung Ortsdurchfahrt L II O	10.161,52	7.300,00		7.300,00
650 5913	Kosten für Leistungen Bauhof	13.300,00	13.300,00		13.300,00
	Einnahmen	7.374,50	7.300,00	0,00	7.300,00
	Ausgaben	32.417,76	30.300,00	0,00	30.300,00
	Saldo	-25.043,26	-23.000,00	0,00	-23.000,00
UA 660	Bundes- und Landesstraßen				
660 1600	Erstattung des Bundes	53.216,82	62.000,00	-8.800,00	53.200,00
660 1613	Erstattung des Landes	1.689,01	7.200,00		7.200,00
660 4140	Vergütung Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	21.669,63	22.300,00		22.300,00
660 4340	Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	1.786,71	1.900,00		1.900,00
660 4440	Beiträge zur Sozialversicherung für Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	3.412,30	4.400,00		4.400,00
660 5120	Unterhaltung Ortsdurchfahrt B 208	53.216,82	62.000,00	-8.800,00	53.200,00
660 5121	Unterhaltung Ortsdurchfahrt L I O	1.689,01	7.300,00		7.300,00
660 5913	Kosten für Leistungen Bauhof	53.000,00	53.000,00		53.000,00
	Einnahmen	54.905,83	69.200,00	-8.800,00	60.400,00
	Ausgaben	134.774,47	150.900,00	-8.800,00	142.100,00
	Saldo	-79.868,64	-81.700,00	0,00	-81.700,00
UA 670	Straßenbeleuchtung				
670 1765	Einnahmen aus zweckgebundenen Spenden	1.846,11	0,00		0,00
670 4140	Vergütung Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	7.223,00	7.500,00		7.500,00
670 4340	Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	595,51	700,00		700,00
670 4440	Beiträge zur Sozialversicherung für Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	1.137,35	1.500,00		1.500,00
670 5122	Unterhaltung u. Reing. Straßenbeleucht.	69.795,57	70.000,00		70.000,00
670 5431	Stromkosten	97.607,79	100.000,00	72.400,00	172.400,00
	Einnahmen	1.846,11	0,00	0,00	0,00
	Ausgaben	176.359,22	179.700,00	72.400,00	252.100,00
	Saldo	-174.513,11	-179.700,00	-72.400,00	-252.100,00
UA 700	Abwasserbeseitigung				
700 2150	Gewinnabführung RZ-WB (Abwicklung der Vorjahre)	137.294,44	0,00	10.000,00	10.000,00
700 4100	Bezüge der Beamten	27.955,32	28.500,00		28.500,00
700 4300	Beiträge zu Versorg.-kassen für Beamte	11.386,00	11.500,00		11.500,00
	Einnahmen	137.294,44	0,00	10.000,00	10.000,00
	Ausgaben	39.341,32	40.000,00	0,00	40.000,00
	Saldo	97.953,12	-40.000,00	10.000,00	-30.000,00
UA 701	Bedürfnisanstalten				
701 7156	Verlustabdeckung	45.600,00	45.600,00		45.600,00
	Einnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Ausgaben	45.600,00	45.600,00	0,00	45.600,00
	Saldo	-45.600,00	-45.600,00	0,00	-45.600,00
UA 760	Anschlagwesen				
760 1400	Mieten, Pachten	2.319,96	3.000,00	-700,00	2.300,00
	Einnahmen	2.319,96	3.000,00	-700,00	2.300,00
	Ausgaben	0,00	0,00	0,00	0,00
	Saldo	2.319,96	3.000,00	-700,00	2.300,00
UA 790	Fremdenverkehrs- und Wirtschaftsförd.				
790 1200	Fremdenverkehrsabgabe	147.301,48	147.000,00		147.000,00
790 1760	Spenden	1.330,90	1.000,00		1.000,00

HH-Stelle	Bezeichnung	Rechnungs- ergebnis 2013	Ursprung 2014	Nachtrag (+/-)	Ansatz 2014
790 6007	Kosten für Anstrahlungen	2.338,69	2.000,00		2.000,00
790 6300	Kosten für Fremdenverkehrsförderung	250.000,00	250.700,00		250.700,00
	Einnahmen	148.632,38	148.000,00	0,00	148.000,00
	Ausgaben	252.338,69	252.700,00	0,00	252.700,00
	Saldo	-103.706,31	-104.700,00	0,00	-104.700,00
UA 821	Industriestammgleis				
821 5420	Steuern, Abgaben, Versicherung	218,96	300,00		300,00
	Einnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Ausgaben	218,96	300,00	0,00	300,00
	Saldo	-218,96	-300,00	0,00	-300,00
UA 830	Kombin. Versorg.- u. Verkehrsunternehmen				
830 2100	Gewinnanteile	206.228,75	206.200,00		206.200,00
830 2200	Konzessionsabgaben	532.213,83	511.000,00	12.300,00	523.300,00
830 2350	Schuldendienstleistungen Investitionskostenzuschuss	195.380,14	190.500,00		190.500,00
830 2620	Bürgschaftsprovisionen	7.032,02	3.800,00		3.800,00
830 7170	Zuschuss an RMVG (ÖPNV Stadtgebiet)	73.000,00	210.000,00		210.000,00
	Einnahmen	940.854,74	911.500,00	12.300,00	923.800,00
	Ausgaben	73.000,00	210.000,00	0,00	210.000,00
	Saldo	867.854,74	701.500,00	12.300,00	713.800,00
UA 855	Stadtforst				
855 1304	Erlöse Holzverkauf	12.973,33	12.000,00	600,00	12.600,00
855 1590	Umsatzsteuer	0,00	300,00		300,00
855 1730	Zuweisung Landwirtschaftskammer	594,03	1.000,00		1.000,00
855 5131	Unterhaltung Waldwege	1.070,50	1.500,00		1.500,00
855 5132	Kulturen	235,43	500,00		500,00
855 5133	Holzerntekosten	4.122,22	4.000,00		4.000,00
855 5138	Forstschutz	124,54	300,00	200,00	500,00
855 5420	Steuern, Abgaben, Versicherung	68,65	200,00		200,00
855 6405	Umsatzsteuer-Zahllast	0,00	600,00		600,00
855 6722	Beförsterungskosten	5.862,49	6.200,00		6.200,00
855 6723	Durchforstungskosten/Baumeinschlag	1.387,75	4.000,00	3.000,00	7.000,00
	Einnahmen	13.567,36	13.300,00	600,00	13.900,00
	Ausgaben	12.871,58	17.300,00	3.200,00	20.500,00
	Saldo	695,78	-4.000,00	-2.600,00	-6.600,00
UA 880	Allgemeines Grundvermögen				
880 1400	Mieten, Pachten	18.939,69	16.000,00	2.000,00	18.000,00
880 1401	Pachtzahlungen	13.397,44	13.400,00		13.400,00
880 1402	Ersätze Betriebskosten	5.791,79	6.000,00	-300,00	5.700,00
880 1405	Pachten Ackerland, Plätze	13.025,46	14.000,00	-1.000,00	13.000,00
880 1407	anteilige Jagdpacht	270,55	400,00		400,00
880 1408	Erbbauszinsen, Kanon	43.745,19	44.000,00	-300,00	43.700,00
880 1409	Pachten für Tankstellengrundstücke	20.500,00	20.500,00		20.500,00
880 1410	Anerkennungsentgelte	1.800,00	2.000,00	-200,00	1.800,00
880 1510	vermischte Einnahmen	741,00	800,00	-100,00	700,00
880 5000	Gebäudeunterhaltung	21.516,74	20.000,00		20.000,00
880 5410	Heizung, Beleuchtung, Versorgung	-377,16	1.500,00		1.500,00
880 5420	Steuern, Abgaben, Versicherung	13.231,34	18.000,00	-4.500,00	13.500,00
880 5913	Kosten für Leistungen Bauhof	4.279,76	5.000,00	2.000,00	7.000,00
880 5914	Kosten Leistungen Dritter (Grünpflege)	16.295,86	17.000,00		17.000,00
880 6552	Gerichtskosten, Katasteramtsgebühren	1.569,14	4.000,00		4.000,00
	Einnahmen	118.211,12	117.100,00	100,00	117.200,00
	Ausgaben	56.515,68	65.500,00	-2.500,00	63.000,00
	Saldo	61.695,44	51.600,00	2.600,00	54.200,00
UA 890	Stiftung Ratzeburger Wohltäter				
890 2051	Zinsen Rücklagenbestand	51,76	100,00		100,00
890 7161	Zuwendung an Stiftungsberechtigte	211,12	0,00		0,00
	Einnahmen	51,76	100,00	0,00	100,00
	Ausgaben	211,12	0,00	0,00	0,00
	Saldo	-159,36	100,00	0,00	100,00
UA 900	Steuern, allgem. Zuweisungen u. Umlagen				
900 0000	Grundsteuer A	11.117,60	11.100,00		11.100,00
900 0010	Grundsteuer B	1.965.813,44	1.971.500,00	16.000,00	1.987.500,00
900 0030	Gewerbsteuer	4.137.781,10	3.200.000,00	150.000,00	3.350.000,00
900 0100	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	4.201.964,00	4.358.300,00	-13.300,00	4.345.000,00
900 0120	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	440.475,00	456.000,00		456.000,00
900 0210	Vergnügungssteuer f. das Halten von Spiel- und Geschicklichkeitsgeräten	111.344,74	100.000,00	5.000,00	105.000,00
900 0220	Hundesteuer	77.633,45	77.600,00		77.600,00
900 0270	Zweitwohnungssteuer	9.320,39	9.500,00		9.500,00
900 0410	Schlüsselzuweisungen	2.449.080,00	2.935.400,00	86.400,00	3.021.800,00
900 0510	Fehlbetragszuweisung	297.000,00	0,00	56.000,00	56.000,00
900 0611	Zuweisung übergemeindliche Aufgaben	842.016,00	961.200,00	42.300,00	1.003.500,00
900 0910	Ausgleichsleistungen nach dem Familienleistungsausgleich	389.580,00	410.300,00	19.400,00	429.700,00
900 8100	Gewerbsteuerumlage	821.445,91	613.400,00	28.600,00	642.000,00
900 8320	Kreisumlage	3.965.211,80	4.350.400,00	31.400,00	4.381.800,00

HH-Stelle	Bezeichnung	Rechnungs- ergebnis 2013	Ursprung 2014	Nachtrag (+/-)	Ansatz 2014
	Einnahmen	14.933.125,72	14.490.900,00	361.800,00	14.852.700,00
	Ausgaben	4.786.657,71	4.963.800,00	60.000,00	5.023.800,00
	Saldo	10.146.468,01	9.527.100,00	301.800,00	9.828.900,00
UA 910	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft				
910 2050	Zinsen aus Geldanlagen	100,71	100,00		100,00
910 2140	Dividenden	73,75	100,00		100,00
910 2611	Stundungs- und Verzugszinsen	0,00	100,00	11.900,00	12.000,00
910 2660	Zinsen auf Steueransprüche	15.726,75	15.000,00		15.000,00
910 2700	kalkulatorische Abschreibungen	82.100,00	82.100,00		82.100,00
910 2750	Verzinsung des Anlagekapitals	125.600,00	125.600,00		125.600,00
910 2800	Zuführung vom Vermögenshaushalt	219,84	0,00		0,00
910 4110	Zuführung zur Versorgungsrücklage (Dienstbezüge)	4.601,32	4.700,00		4.700,00
910 4210	Zuführung zur Versorgungsrücklage (Versorgungsbezüge)	12.263,84	12.300,00		12.300,00
910 8000	Zinsen Bundesdarlehen	1.160,06	1.200,00		1.200,00
910 8080	Zinsen übrige Bereiche	306.666,99	314.100,00	-8.400,00	305.700,00
910 8083	Zinsen Kassenkredite	34.693,40	45.000,00	-20.000,00	25.000,00
910 8460	Zinsen auf Steueransprüche	12.293,75	7.000,00	5.300,00	12.300,00
910 8600	Zuführung zum Vermögenshaushalt	972.855,74	958.200,00	2.600,00	960.800,00
910 8601	Zuführung zum Vermögenshaushalt (Stiftung Altenhilfe)	11.315,88	10.000,00		10.000,00
910 8602	Zuführung zum Vermögenshaushalt (Stiftung Ratzeburger Wohltäter)	60,48	100,00		100,00
	Einnahmen	223.821,05	223.000,00	11.900,00	234.900,00
	Ausgaben	1.355.911,46	1.352.600,00	-20.500,00	1.332.100,00
	Saldo	-1.132.090,41	-1.129.600,00	32.400,00	-1.097.200,00
UA 920	Abwicklung der Vorjahre				
920 8920	Deckung von Soll-Fehlbeträgen	522.734,57	1.570.200,00	-328.500,00	1.241.700,00
	Einnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00
	Ausgaben	522.734,57	1.570.200,00	-328.500,00	1.241.700,00
	Saldo	-522.734,57	-1.570.200,00	328.500,00	-1.241.700,00
	Einnahmen Verwaltungshaushalt	21.018.329,90	20.122.900,00	499.100,00	20.622.000,00
	Ausgaben Verwaltungshaushalt	21.018.329,90	23.193.100,00	-200.200,00	22.992.900,00
	Saldo	0,00	-3.070.200,00	699.300,00	-2.370.900,00

I. Nachtragshaushaltsplan 2014, Stadt Ratzeburg

hier: Änderungen des Finanzausschusses am 20.05.2014

Ratzeburg, 21.05.2014

Verwaltungshaushalt								
gemäß NT-Entwurf 2014 (Stand vor FA):		Einnahmen:			Ausgaben:			
		20.621.200			23.002.900			
Saldo:		-2.381.700						
HH-Stelle	Bezeichnung	Einnahmen			Ausgaben			Bemerkungen
		HH-Ansatz		mehr (+)/ weniger (-)	HH-Ansatz		mehr (+)/ weniger (-)	
		bisher	neu			bisher		neu
020.1633	Erstattung Verwaltungskosten vom Schulverband	257.700	262.600	4.900				
020.5006	Gebäudeunterhaltung Rathaus				25.000	20.000	-5.000	
030.6551	Kosten f. Beratungsleistungen (Verm.-erfassung/-bewertung)				30.000	20.000	-10.000	
SN 01	Personalkosten						-45.300	Aufteilung auf HHSt. klären
130.5203	Unterh. und Ergänz. d. Geräte/Ausrüstung				27.700	22.300	-5.400	
130.5500	Haltung von Fahrzeugen				37.200	35.000	-2.200	
200.7130	Schulverbandsumlage, Schullast				1.466.700	1.515.600	48.900	
200.7131	Schulverbandsumlage, Schulbaulast				475.900	457.700	-18.200	
231.5913	Kosten für Leistungen Bauhof				54.000	54.000	0	Sperrvermerk 4.000 €
UA 320	Ernst-Barlach-Museum (und Stadtarchiv)							Neuer UA "Stadtarchiv" ab 2015
360.neu	Unterhaltung Waldbühne Bäcker Gehölz				2.000	0	-2.000	
4640.5011	Unterhaltung Außenanlagen				5.000	4.500	-500	
468.5913	Kosten für Leistungen Bauhof				67.800	67.800	0	Sperrvermerk 4.800 €
591.5111	Unterhaltung Wasserversorgung				3.000	300	-2.700	
630.5115	Unterhaltung Straßen, Wege, Plätze, Buswartehäuser				200.000	150.000	-50.000	
630.6553	Lärmaktionsplanung				30.000	30.000	0	Sperrvermerk 30.000 €
670.5431	Stromkosten				100.000	172.400	72.400	Bericht erforderlich
900.0100	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	4.349.100	4.345.000	-4.100				
910.8083	Zinsen Kassenkredite				15.000	25.000	10.000	
Summe der Veränderung		800			-10.000			
NT-Entwurf 2014 (Stand nach FA)		Einnahmen:			Ausgaben:			
		20.622.000			22.992.900			
Saldo neu:		-2.370.900						

Ratzeburg, 21.05.2014

Vermögenshaushalt								
gemäß NT-Entwurf 2014 (Stand vor FA):		Einnahmen:			Ausgaben:			
		3.402.300			3.487.500			
Saldo (Mehrbedarf Kreditaufnahme)		-85.200						
HH-Stelle	Bezeichnung	Einnahmen			Ausgaben			Bemerkungen
		HH-Ansatz		mehr (+)/ weniger (-)	HH-Ansatz		mehr (+)/ weniger (-)	
		bisher	neu			bisher		neu
580.9350	Erwerb von bewegl. Sachen (Papierkörbe)				7.000	5.000	-2.000	
630.051.3600	Zuweisung Bund (Südliche Sammelstraße, IV./V. BA)	185.000	249.000	64.000				
630.051.9500	Ausbau und Planungskosten (_ _)				1.073.100	1.053.100	-20.000	+ 20.000 € in 2015
630.neu	Stützmauer Am Mühlengraben				40.000	0	-40.000	- 200.000 € in 2015
630.neu	Umbau Knotenpunkt "ÖPNV-Maßnahme"				40.000	40.000	0	Sperrvermerk 40.000 €
670.9600	Erneuerung abgängiger Straßenbeleuchtung				12.000	2.500	-9.500	
Summe der Veränderung		64.000			-71.500			
NT-Entwurf 2014 (Stand nach FA)		Einnahmen:			Ausgaben:			
		3.466.300			3.416.000			
Saldo (Minderbedarf Kreditaufnahme)		50.300						Mehrbedarf 2015: 41.900 €

1. Einnahmen und Ausgaben nach Arten - in TEUR-

Gruppierungs- Nummer	Einnahme- bzw. Ausgabeart	RE 2013	2014	2015	2016	2017
0 - 2	<u>Einnahmen des Verwaltungshaushalts</u>					
0	Steuern, steuerähnliche Einnahmen, allgemeine Zuweisungen und Umlagen					
000, 001	Grundsteuer A und B	1.977	1.999	2.037	2.078	2.119
003	Gewerbesteuer (brutto)	4.138	3.350	3.400	3.400	3.400
	Summe Gruppe 00	6.115	5.349	5.437	5.478	5.519
010	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	4.202	4.345	4.588	4.814	5.048
012	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	440	456	474	487	500
	Summe Gruppe 01	4.642	4.801	5.062	5.301	5.548
02, 03	Andere Steuern, steuerähnliche Einnahmen	198	192	192	192	192
	Summe Gruppen 02, 03	198	192	192	192	192
04 - 06	<u>Allgemeine Zuweisungen:</u>					
060	vom Bund	0	0	0	0	0
041, 051, 061	vom Land	3.588	4.081	4.122	4.245	4.415
062	von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0	0	0	0	0
	Summe Gruppen 04 - 06	3.588	4.081	4.122	4.245	4.415
07	Allgemeine Umlagen	0	0	0	0	1
091	Ausgleichsleistungen Fam.Leist.Ausgl. (§ 31a FAG)	390	430	442	455	469
0	Summe der Steuern, steuerähnlichen Ein- nahmen, allgem. Zuweisungen und Umlagen	14.933	14.853	15.255	15.671	16.144

1. Einnahmen und Ausgaben nach Arten - in TEUR-

Gruppierungs- Nummer	Einnahme- bzw. Ausgabeart	RE 2013	2014	2015	2016	2017
1	<u>Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb</u>					
10, 11, 12 13, 14, 15	Gebühren und ähnliche Entgelte, zweckgeb. Abgaben Einnahmen aus Verkauf, Mieten, Pachten, sonstige Verwaltungs- u. Betriebseinnahmen	563 380	558 344	558 344	558 344	558 344
16, 17	Erstattungen, Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke:	3.599	3.462	3.437	3.437	3.437
	<u>davon:</u>					
160, 170	vom Bund	118	148	126	126	126
161, 171	vom Land	129	132	132	132	132
162, 163, 172, 173	von Gemeinden und Gemeindeverbänden, von Zweckverbänden und dergleichen	2.972	2.794	2.794	2.794	2.794
164-169, 174-178	von übrigen Bereichen	380	388	385	385	385
1	Summe der Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb:	4.542	4.364	4.339	4.339	4.339
2	<u>Sonstige Finanzeinnahmen:</u>					
20	Zinseinnahmen	5	5	5	5	5
21, 22	Gewinnanteile, Konzessionsabgaben	876	740	717	717	717
23	Schuldendiensthilfen	195	191	186	181	176
24 - 29	Übrige Finanzeinnahmen	467	469	469	469	469
2	Summe der sonstigen Finanzeinnahmen:	1.543	1.405	1.377	1.372	1.367
0 - 2	Summe der Einnahmen des Verwaltungshaushaltes:	21.018	20.622	20.971	21.382	21.850

1. Einnahmen und Ausgaben nach Arten - in TEUR-

Gruppierungs- Nummer	Einnahme- bzw. Ausgabeart	RE 2013	2014	2015	2016	2017
4 - 8	<u>Ausgaben des Verwaltungshaushalts</u>					
40 - 47	Personalausgaben	4.148	4.482	4.549	4.617	4.687
5 - 6	Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand:					
50 - 66	Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand (ohne Gruppen 67 und 68)	6.416	6.551	6.584	6.617	6.650
67	Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungs- haushaltes (ohne Untergruppe 679)	63	75	125	125	125
679	Innere Verrechnungen	0	0	0	0	0
68	Kalkulatorische Kosten:					
680	- Abschreibungen	82	82	82	82	82
685	- Verzinsungen des Anlagekapitals	126	126	126	126	126
689	- Rückstellungen	0	0	0	0	0
	Summe Gruppe 68	208	208	208	208	208
691	Kosten der Unterkunft	477	531	0	0	0
5 - 6	Summe des sächlichen Verwaltungs- und Betriebsaufwandes:	7.164	7.365	6.917	6.950	6.983
7	Zuweisungen und Zuschüsse (nicht für Investitionen) :					
70	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen	482	492	492	492	492

1. Einnahmen und Ausgaben nach Arten - in TEUR-

Gruppierungs- Nummer	Einnahme- bzw. Ausgabeart	RE 2013	2014	2015	2016	2017
71, 72	Zuweisungen und sonstige Zuschüsse für lfd. Zwecke, Schuldendiensthilfen:					
710, 720	an Bund	0	0	0	0	0
711, 721	an Land	0	0	0	0	0
712, 713, 722, 723	an Gemeinden und Gemeindeverbände, an Zweckverbände und dergleichen	1.936	2.261	2.515	2.618	2.650
715, 725	an kommunale Sonderrechnungen	46	46	46	46	46
714, 716, 717, 718, 724, 726, 727, 728	an übrige Bereiche	594	766	766	766	766
	Summe Gruppen 71, 72	2.576	3.073	3.327	3.430	3.462
73 - 79	Leistungen der Sozialhilfe und ähnliches	0	0	0	0	0
7	Summe der Zuweisungen und Zuschüsse:	3.058	3.565	3.819	3.922	3.954
8	<u>Sonstige Finanzausgaben:</u>					
80	Zinsausgaben	343	332	337	343	304
810	Gewerbsteuerumlage	821	642	652	652	652
82, 83	Allgemeine Zuweisungen und Umlagen	3.965	4.382	4.729	4.858	5.005
84, 85	Weitere Finanzausgaben, Deckungsreserve	12	12	12	12	12
86	Zuführung zum Vermögenshaushalt	984	971	985	1.031	1.060
892	Deckung von Fehlbeträgen (Soll-Fehlbeträge)	523	1.242	2.371	3.400	4.403
8	Summe der sonstigen Finanzausgaben:	6.648	7.581	9.086	10.296	11.436
4 - 8	Summe der Ausgaben des Verwaltungshaushaltes:	21.018	22.993	24.371	25.785	27.059
	Fehlbedarf	0	-2.371	-3.400	-4.403	-5.209
	strukturell	226	-1.185	-1.029	-1.003	-806

Vermögenshaushalt 2014 + Investitionsprogramm

		0	0	50.300	50.300	-41.900	0	0
HH-Stelle	Bezeichnung	Ansatz 2013	Ursprung 2014	Nachtrag (+/-)	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
UA 020	Fachbereich Zentrale Dienste							
020 9350	Erwerb von beweglichen Sachen	2.000	2.000	2.800	4.800	2.000	2.000	2.000
020 9351	Erwerb/Erweiterung EDV-Anlage	11.000	13.000		13.000	11.000	11.000	
020 3 9351	Erwerb/Erweiterung CAD-Anlage	12.100	0		0	0	0	
020 10 9351	Erwerb/Erweiterung EDV-Anlage (Umstellung Exchange-Server)	10.000	0		0	0	0	
020 x 9400	Beleuchtungssteuerung Rathaus	0	0		0	10.000	0	0
	Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
	Ausgaben	35.100	15.000	2.800	17.800	23.000	13.000	2.000
	Saldo	-35.100	-15.000	-2.800	-17.800	-23.000	-13.000	-2.000
UA 130	Brandschutz							
130 9350	Erwerb von beweglichen Sachen	21.900	49.000		49.000	15.000	15.000	15.000
130 9355	Erwerb Digitalfunk	0	0		0	68.000	33.000	
	3621 Zuschuss Kreis (Erwerb Digitalfunk)	0	0		0	34.000	16.500	
130 3 9400	Bau- und Planungskosten (Blechfassade Halle 3, Fassadensanierung)		15.000		15.000			
130 6 9350	Erwerb von beweglichen Sachen (Beschaffung Einsatzleitwagen)	0	90.000		90.000	0	0	
6 3450	Verkaufserlös "altes Feuerwehrfahrzeug"		3.000		3.000			
130 7 9350	Erwerb von beweglichen Sachen (Beschaffung Drehleiter/Hubsteiger) (+VE)	0	0		0	641.900	0	
7 3620	Zuschuss Kreis (Feuerschutzsteuer)	0	0		0	100.000	0	
7 36xx	Zuschuss (Sonderbedarfszuweisung nach §17 FAG)	0	0		0	350.000	0	
130 9 9350	Erwerb von beweglichen Sachen (Beschaffung Mannschaftstransportwagen)	0	32.000		32.000			
130 10 9400	Bau- und Planungskosten (Dachsanierung)				0	180.000	120.000	
	Einnahmen	0	3.000	0	3.000	484.000	16.500	0
	Ausgaben	21.900	186.000	0	186.000	904.900	168.000	15.000
	Saldo	-21.900	-183.000	0	-183.000	-420.900	-151.500	-15.000
UA 160	Rettungsdienst							
160 x 9881	Zuschuss an DLRG (Einführung Digitalfunk)	0	0		0	5.500	2.000	
	Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
	Ausgaben	0	0	0	0	5.500	2.000	0
	Saldo	0	0	0	0	-5.500	-2.000	0
UA 230	Lauenburgische Gelehrtenschule							
230 3610	Zuweisung des Landes (Partnerschule Leistungssport)	5.000	5.000		5.000	0	0	
230 9350	Erwerb von beweglichen Sachen	23.000	25.000		25.000	20.000	20.000	20.000
230 9352	Anschaffung langlebiger Sportgeräte/med. Geräte (Partnerschule Leistungssport)	5.300	5.000		5.000	0	0	
230 9 9500	Einrichtung Wasserleitung zur Osmosevermeidung	12.000	0		0	0	0	
	Einnahmen	5.000	5.000	0	5.000	0	0	0
	Ausgaben	40.300	30.000	0	30.000	20.000	20.000	20.000
	Saldo	-35.300	-25.000	0	-25.000	-20.000	-20.000	-20.000
UA 231	Sportplatz Lauenburgische Gelehrtenschule							
231 1 9500	Bau- und Planungskosten (Sportplatz LG, Beregnungsanlage)	30.000	0		0	0	0	
	Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
	Ausgaben	30.000	0	0	0	0	0	0
	Saldo	-30.000	0	0	0	0	0	0
UA 352	Stadtbücherei							
352 3620	Zuweisung Kreis	6.800	6.600		6.600	6.600	6.600	6.600
352 3670	Zuweisung von Gesellsch./Körperschaften	6.800	6.600		6.600	6.600	6.600	6.600
352 9350	Erwerb von beweglichen Sachen	0	600		600	500	500	500
352 9351	Erwerb/Erweiterung EDV-Anlage	1.800	1.800		1.800	1.800	1.800	1.800
352 9353	Anschaffung Bücher/Medien	27.200	26.200		26.200	26.200	26.200	26.200

HH-Stelle	Bezeichnung	Ansatz 2013	Ursprung 2014	Nachtrag (+/-)	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
352 1 9351	Einführung "Onleihe"	5.000	0		0	0	0	
352 1 3674	dazu Zuschuss	3.000	0		0	0	0	
	Einnahmen	16.600	13.200	0	13.200	13.200	13.200	13.200
	Ausgaben	34.000	28.600	0	28.600	28.500	28.500	28.500
	Saldo	-17.400	-15.400	0	-15.400	-15.300	-15.300	-15.300
UA 4515	Sonstige Jugendarbeit							
4515 9350	Erwerb von beweglichen Sachen (Werkstattausrüstung)	0	0		0	0	0	0
4515 X 3675	Zuweisung von Privaten (Dritter) - Kickboxtrainingsfläche	0	0	15.000	15.000			
4515 x 9350	Herstellung einer Kickboxtrainingsfläche (Erwerb Trainingsgeräte) - Sperrvermerk	0	0	15.000	15.000	0	0	0
	Einnahmen	0	0	15.000	15.000	0	0	0
	Ausgaben	0	0	15.000	15.000	0	0	0
	Saldo	0	0	0	0	0	0	0
UA 4602	Jugend- und Sportheim Riemannstraße							
4602 9350	Erwerb von bewegl. Sachen	4.000	0		0	0	0	
4602 neu 9400	Bau- und Planungskosten (Fenstererneuerung Jobcenter)	0	41.100		41.100	31.000	0	
4602 x neu	Lüftungsanlage Dusch- u. Umkleieräume	0	0		0			120.000
4602 x 9400	Lüftungsanlage Gaststätte im Ju.- u. Sportheim	0	0	35.000	35.000			
	Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
	Ausgaben	4.000	41.100	35.000	76.100	31.000	0	120.000
	Saldo	-4.000	-41.100	-35.000	-76.100	-31.000	0	-120.000
UA 4640	Kindergarten "Domhof"							
4640 9350	Erwerb von beweglichen Sachen	0	1.600		1.600	0	0	0
4640 7 9400	Einrichtung/Installation Sonnenschutz, KiGa Domhof	8.000	0		0	0	0	
	Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
	Ausgaben	8.000	1.600	0	1.600	0	0	0
	Saldo	-8.000	-1.600	0	-1.600	0	0	0
UA 468	übrige Einrichtungen der Jugendhilfe							
468 9350	Erwerb v. beweglichen Sachen (Kinderspielplätze: Spielgeräte/Zaunanlage)	0	25.000		25.000	20.000	0	
	Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
	Ausgaben	0	25.000	0	25.000	20.000	0	0
	Saldo	0	-25.000	0	-25.000	-20.000	0	0
UA 560	Sportplatz Riemannstraße							
560 9500	Tennenlaufbahn Riemansportplatz	0	0		0	80.000	0	0
560 x 9500	Erneuerung Kunstrasenplatz Riemannstraße	0	0		0	200.000	0	0
	Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
	Ausgaben	0	0	0	0	280.000	0	0
	Saldo	0	0	0	0	-280.000	0	0
UA 580	Park- und Gartenanlagen							
580 9350	Erwerb von beweglichen Sachen (Papierkörbe)	0	5.000		5.000	5.000	5.000	5.000
580 9356	Tütenautomaten für Hundekotbeseitigung	1.500	0		0	0	0	
	Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0
	Ausgaben	1.500	5.000	0	5.000	5.000	5.000	5.000
	Saldo	-1.500	-5.000	0	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
UA 610	Orts- und Regionalplanung							
610 0 3400	Erlöse aus Grundstücksverkäufen	173.700	50.000		50.000	45.000	0	
610 0 9407	Ortsplanung	30.000	30.000		30.000	30.000	30.000	30.000
610 3 3600	Zuweisung Bund (Städtebauförderung "Kleinere Städte und Gemeinden")	110.000	220.000		220.000	340.000	300.000	260.000
610 3 3610	Zuweisung Land (Städtebauförderung "Kleinere Städte und Gemeinden")	110.000	220.000		220.000	340.000	300.000	260.000
610 3 9402	Umsetzung d. Städtebauförderungsmaßnahmen "Kleinere Städte u. Gemeinden")	334.600	547.500		547.500	1.034.100	912.500	790.800
	Einnahmen	393.700	490.000	0	490.000	725.000	600.000	520.000

HH-Stelle	Bezeichnung	Ansatz 2013	Ursprung 2014	Nachtrag (+/-)	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
	Ausgaben	0	0	0	0	40.000	0	0
	Saldo	0	0	0	0	-40.000	0	0
UA 880	Allgemeines Grundvermögen							
880 3400	Erlöse aus Grundstücksverkäufen	52.700	20.000	425.800	445.800	20.000	20.000	20.000
	Einnahmen	52.700	20.000	425.800	445.800	20.000	20.000	20.000
	Ausgaben	0	0	0	0	0	0	0
	Saldo	52.700	20.000	425.800	445.800	20.000	20.000	20.000
UA 910	Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft							
910 3000	Zuführung vom Verwaltungshaushalt	977.300	958.200	2.600	960.800	974.700	1.021.000	1.049.900
910 3001	Zuführung vom Verwaltungshaushalt (Stiftung Altenhilfe)	10.000	10.000		10.000	10.000	10.000	10.000
910 3002	Zuführung vom Verwaltungshaushalt (Stiftung Ratzeburger Wohltäter)	200	100		100	100	100	100
910 3100	Entnahme aus Rücklagen	0	10.000		10.000	0	0	0
910 3190	Entnahme aus Stiftungsrücklagen	300	0		0	300	0	0
910 3778	Darlehen privaten Unternehmen	333.800	927.800		927.800	894.100	917.600	233.900
910 9000	Zuführung zum Verwaltungshaushalt	300	0		0	300	0	0
910 9190	Zuführung an die Stiftungsrücklage (Stiftung Altenhilfe)	10.000	10.000		10.000	10.000	10.000	10.000
910 9191	Zuführung an die Stiftungsrücklage (Stiftung Ratzeburger Wohltäter)	200	100		100	100	100	100
910 9708	Tilgung Bundesdarlehen	5.300	5.300		5.300	5.300	5.300	5.400
910 9788	Tilgung übrige Bereiche	972.000	952.900	2.600	955.500	969.400	1.015.700	1.044.500
	Einnahmen	1.321.600	1.906.100	2.600	1.908.700	1.879.200	1.948.700	1.293.900
	Ausgaben	987.800	968.300	2.600	970.900	985.100	1.031.100	1.060.000
	Saldo	333.800	937.800	0	937.800	894.100	917.600	233.900
	Einnahmen VMH	3.068.400	2.918.200	548.100	3.466.300	4.195.400	2.622.100	2.270.800
	Ausgaben VMH	3.068.400	2.918.200	497.800	3.416.000	4.237.300	2.622.100	2.270.800
	Saldo	0	0	50.300	50.300	-41.900	0	0

Senkung Kreditaufnahme

Mehrbedarf Kreditaufnahme

Beschlussvorlage Stadt Ratzeburg

Stadt Ratzeburg 2013 – 2018

Datum: 22.05.2014

SR/BeVoSr/124/2014

öffentlich

Gremium	Datum	Behandlung	Ergebnis
Finanzausschuss	20.05.2014	Vorberatung	einstimmig beschlossen
Hauptausschuss	02.06.2014	Vorberatung	
Stadtvertretung	23.06.2014	Entscheidung	

Verfasser: Herr Axel Koop

FB/Aktenzeichen: 20 10 11

Investitionsprogramm 2013 bis 2017

Zielsetzung:

Nach § 75 der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein sind Kommunen verpflichtet, ihre Haushaltswirtschaft so zu planen, dass die stetige Erfüllung ihrer Aufgaben gesichert ist. Mit dem vorgelegten Finanzplan und dem ihm zu Grunde gelegten Investitionsprogramm wird durch Gegenüberstellung der Einnahmen und Ausgaben der Finanzrahmen dargestellt.

Beschlussvorschlag:

Der **Finanzausschuss** empfiehlt der Stadtvertretung,

der **Hauptausschuss** beschließt, die Beschlussempfehlung des Finanzausschusses mit keinem eigenen Beschlussvorschlag zu ergänzen;

oder

der Hauptausschuss beschließt, die Beschlussempfehlung des Finanzausschusses mit folgendem eigenen Beschlussvorschlag zu ergänzen:
(Text)

und die **Stadtvertretung** beschließt,

das geänderte Investitionsprogramm (1. Nachtragshaushalt 2014) für die Haushaltsjahre 2013 bis 2017 gemäß vorgelegtem Entwurf.

Bürgermeister

Verfasser

elektronisch unterschrieben und freigegeben durch:

Wolfgang Werner am 08.05.2014

Bürgermeister Voß am 12.05.2014

Sachverhalt:

Nach § 83 der Gemeindeordnung hat die Gemeinde ihrer Haushaltswirtschaft eine fünfjährige Finanzplanung zu Grunde zu legen, welche wiederum auf einem Investitionsprogramm basiert.

Der Finanzplan und das Investitionsprogramm sind als Anlage zum Verwaltungs- und Vermögenshaushalt beigefügt; weil sich dort der direkte Bezug ergibt und hier nur noch einmal separat das Investitionsprogramm zu beschließen ist.

Finanzielle Auswirkungen:

Keine, da es sich um den Beschluss des Haushaltes handelt.